

**STADT
WOLFACH**

**GEMEINDE
OBERWOLFACH**

**GEMEINDE
BAD RIPPOLDSAU-
SCHAPBACH**

▶ **Amtliche
Bekanntmachungen**

▶ **Kommunale
Nachrichten**

▶ **Gemeinsame
Mitteilungen**

▶ **Touristische
Informationen**

▶ **Kirchen**

▶ **Schulen**

▶ **Vereine**

▶ **Veranstaltungen**



*Herzlich
willkommen!*

Samstag

12 | 08 | 2017

wolfacher-lange-tafel.de

18 Gastronomiebetriebe verwöhnen Ihren Gaumen mit einem vielseitigen Gourmetangebot

5 Live Bands sorgen für beste Unterhaltung: „d’Gardeschle“, Hannah und Gunther, REPLAY, Quite A Few, UMOZ

Einzigartiges Flair mit illuminiertes Hauptstraße

18.00 Uhr **Offizielle Eröffnung**

Große Tombola mit tollen Preisen!

Einlass: 17.00 Uhr
Beginn: 18.00 Uhr
Eintritt: 4,- €, im Vorverkauf 3,- €

della-torre.com

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlags-Gesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469.

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Aboservice: Telefon 0800/5131313

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.

Erscheint wöchentlich donnerstags.

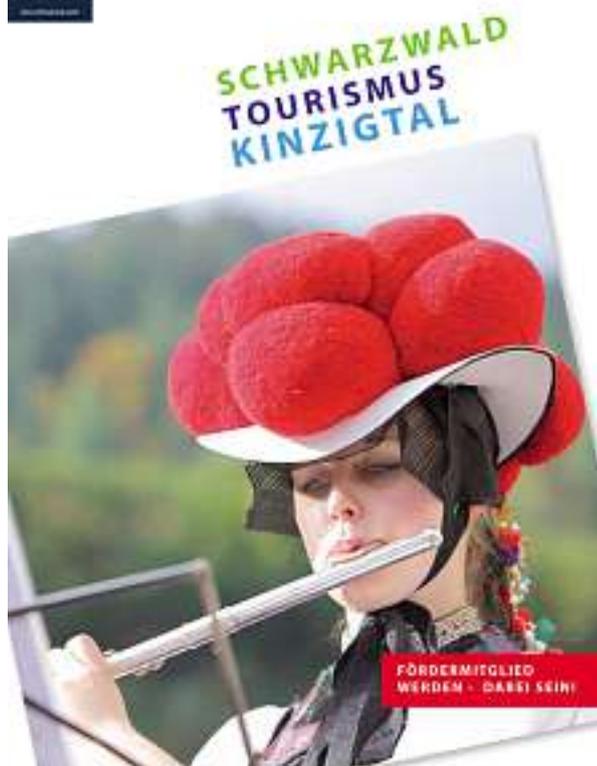
Bezugspreis jährlich € 15,-



Rathaus aktuell

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal – die Neuorganisation macht Fortschritte

Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V., die neue Tourismusorganisation für das mittlere und obere Kinzigtal, hat in der ersten Mitgliederversammlung weitere Weichen für den Aufbau der Organisation gestellt. Der Kernvorstand aus fünf Bürgermeistern wurde um sieben Beisitzer aus dem Kreis der Fördermitglieder erweitert. Die Beisitzer vertreten die wichtigsten im Verein vertretenen Sparten und sollen künftig den Sachverstand der Leistungsträger in die Entscheidungen des Vereins einbringen.



Mit Isabella Schmider aus Hausach bestellte die Mitgliederversammlung die erste reguläre Geschäftsführerin des Vereins. Frau Schmider arbeitet derzeit bei der Kehl Marketing GmbH und tritt die neue Stelle in Wolfach am 16. Oktober 2017 an. Sie absolvierte ihr Bachelor-Studium in Helsinki/Finnland und das Master-Studium nebenberuflich an der Hochschule Offenburg. Bis zum Arbeitsbeginn von Frau Schmider wird die Aufgabe des Geschäftsführers interimsmäßig vom Leiter der Tourist-Information Wolfach, Gerhard Maier, wahrgenommen.

Die Funktion der stellvertretenden Geschäftsführerin übernimmt ab Oktober Assunta Finke, die bis zum Beginn ihrer Elternzeit Geschäftsführerin der TIGK - Tourist-Information Gastliches Kinzigtal e.V. in Haslach war. Der Verein TIGK wird sich bis zum Jahresende auflösen. Das

Team der Geschäftsstelle wird komplettiert durch zwei Tourismusfachkräfte für die Bereiche Marketing und Vertrieb. Die Personalauswahl erfolgt derzeit. Büroräume erhält die neue Organisation zunächst im Lesezimmer im Rathaus Wolfach, das funktionsgerecht umgebaut wird.

In einer Vorstandssitzung vor der Mitgliederversammlung konnten die ersten 64 Fördermitglieder in den Verein aufgenommen werden. Inzwischen liegen 30 weitere Mitgliedsanträge vor, denen hoffentlich noch viele folgen werden. Die Fördermitglieder erhalten erhebliche Vergünstigungen sowohl bei den Printprodukten wie dem Gastgeberverzeichnis als auch beim Interneteintrag auf dem Such- und Buchungsportal auf der Webseite. Mitgliedsanträge nimmt die Geschäftsstelle im Rathaus Wolfach jederzeit entgegen.

Alles Wissenswerte rund um den Verein und seine Ziele finden Sie in einer Informationsbroschüre für Fördermitglieder, welche Sie in der Tourist-Information Wolfach kostenlos abholen können.



Von links nach rechts:

Bürgermeister Thomas Geppert, Wolfach (1. Vorsitzender), Bürgermeister Henry Heller, Hofstetten (3. Vorsitzender), Manfred Haas, Naturparkhotel Adler Sankt Roman (Beisitzer Fördermitglieder), Jürgen Lauble, Landhaus Lauble Fohrenbühl (Beisitzer Fördermitglieder), Margit Langer, Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof (Beisitzerin Fördermitglieder), Ralf Müller, Dorotheenhütte Wolfach (Beisitzer Fördermitglieder), Cinzia Schwendenmann, Oberer Rechtgrabenhof Fischerbach (Beisitzerin Fördermitglieder), Karl-Heinz Walter, Gasthaus Storchen Haslach (Beisitzer Fördermitglieder), Isabella Schmider (Geschäftsführerin ab Oktober), Bürgermeister Siegfried Scheffold, Hornberg (2. Vorsitzender), Bürgermeister Manfred Wöhrle, Hausach (Beisitzer)



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

An den Nachmittagen, an denen keine Veranstaltung stattfindet, laden wir zu geselligem Beisammensein und Gesellschaftsspielen ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr in der Innenstadt statt.

Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781 / 19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0800 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag - Freitag	09:00 bis 12:30 Uhr 14:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	10:00 bis 12:00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Thomas Geppert 8353-32
Sekretariat Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

EG Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53

Kulturelles, Veranstaltungen Sonja Wälde 8353-52

Leitung Tourist-Information, Vereine, Gerhard Maier 8353-50

Telefax 8353-59

1. OG Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Kathrin Gebele 8353-13

Renten Doris Glunk (n.Vereinb.) 8353-15

Leitung Bürgerbüro/ Ordnungsamt, Märkte Michaela Bruß 8353-12

Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25

Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23

Wasser, Abwasser, Grund- u. Gewerbesteuer, Hallenvermietung Sandra Riestler 8353-21

Hundesteuer, Gebühren u. Entgelte Melanie Staiger (vorm.) 8353-22

Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Nicole Schmid 8353-26

Feuerwehr, Forst Elke Diekmann 8353-24

Sekretariat, Kurtaxe Gerlinde Wöhrle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Dirk Bregger 8353-36

Sekretariat, Personal Martina Springmann 8353-31

Schulen, Kindergärten, Öffentlichkeitsarbeit Mike Lauble 8353-34

Standesamt, Mietwohnungsbörse Bettina Vollmer 8353-35

EDV-Administration, Personal Klaus Hettig 8353-38

4. OG Soziales / Bauverwaltung / techn. Bauwesen

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Martina Hanke 8353-42

Techn. Bauwesen Josef Vetterer 8353-44

Soziales, Friedhöfe, Schülerbeförderung Christel Ohnemus (vorm.) 8353-45

Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41

Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-43

Bauhof
 Bauhofleiter Maik Knötig 8353-80

Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81

Störungsdienst
 Wasserversorgung 8353-84

Telefax 8353-89

Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau

Dienststelle Hausach

Eichenstraße 58, 77756 Hausach, Tel. 07831/9669-0, Fax 07831/9669-55
Mo-Fr 9-12 Uhr und nach Vereinbarung

• Dienste für seelische Gesundheit

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Psychiatrische Institutsambulanz
Tagesstätte

• Sozialberatung

• Rechtliche Betreuung

• Jugendmigrationsdienst

• Beratung für Schwangere und junge Familien

• Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-

• Kindertagespflege Kinzigtal, Tel. 07831/9669-12

Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Für Informationen bitte an Ingrid Kunde wenden.

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 12.30 – 15.30 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Johannes Brenz Altenpflege

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach

- Brenzheim Zentrale	07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege	07834 8385-16
- Betreutes Wohnen	07835 8385-10
- Essen auf Rädern	07834 8385-24

Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach

- Ambulante Pflege Johannes Brenz	07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil	01761 8385-001
- Tagespflege	07834 8385-70

www.johannes-brenz.de

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

- Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
- Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
- Migrationserstberatung	07831/9355-17
- Kleiderkammer	07831/9355-12

Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:

- Pflegedienst - rund um die Uhr - alle Kassen	07331/9355-14
- Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
- Hausnotrufdienst	07831/9355-17
- Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
- Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
- Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
Mail: club82@club82.de

Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige

Pension „Wohnen am Kreisel“	Tel. 07832/9956-22
„zamme“ - Integration im Kindergarten	Tel. 07832/9956-24
Beratungsstelle	Tel. 07832/9956-27
Hilfen für Familien	Tel. 07832/9956-26
Kurse, Sport und Veranstaltungen	Tel. 07832/9956-21
Reise und Urlaub	Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal

+ Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-0

Häusliche Pflege-Grund- und Behandlungspflege-hauswirtschaftl. Hilfe-individuelle Demenzbetreuung-Beratung zu allen pflegerischen Themen-Hausnotruf

Betreuungsgruppe, Wolfach, Montag von 14-17 Uhr, Tel. 86703-0

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16

Caritassozialdienst-Schuldnerberatung

Caritashaas Haslach, Sandhaasstraße 4, Tel. 07832 99955-0

Psycholog. Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche und für Ehe- und Lebensfragen-Fachstelle Frühe Hilfen; Durchwahl -300 / IAV-Stelle-Demenzagentur -220 / Hospizgruppen Kinzigtal -210 / Schwangerenberatung
www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel. 07832/8079.

Frank Urbat Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 0 78 34 / 86 73 03,
Fax 0 78 34 / 86 73 60

Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertragspartner aller Kassen

Weißer Ring

Tel. 0781/9666733, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Seniorenzentrum "Am Schlossberg" Hausach

• Pflegeheim: Langzeitpflege, Kurzzeitpflege:	07831/969120
• Ambulanter Pflegedienst	07831/9691222
• Tagespflege	07831/9691222
• Betreutes Wohnen	07835/63980

Alten- und Pflegeheim St. Vinzenz

Fürstenbergstraße 4, 77776 Bad Rippoldsau, Telefon 07440 / 9299 – 0,
st-vinzenz@miksch-partner.de, www.haus-st-vinzenz.de
Dauerpflege, Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege
Beratung von Angehörigen und Menschen mit Pflegebedarf
in Fragen zu Pflege und Demenz



Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apotheken von Hausach, Wolfach und Oberwolfach wechselt täglich, kombiniert mit den Apotheken von Haslach, Hornberg und Steinach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 10.08.2017	Burg-Apotheke, Hausach
Freitag, 11.08.2017	Kloster-Apotheke, Haslach
Samstag, 12.08.2017	Stadt-Apotheke, Hornberg
Sonntag, 13.08.2017	Schloss-Apotheke, Wolfach
Montag, 14.08.2017	Apotheke zur Eiche, Hausach
Dienstag, 15.08.2017	Linden-Apotheke, Oberwolfach
Mittwoch, 16.08.2017	Apotheke, Steinach
Donnerstag, 17.08.2017	Stadt-Apotheke, Haslach



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei akuten Erkrankungen können Patienten ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von **9 bis 13 Uhr** und **17 bis 20 Uhr**

Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von **19 bis 22 Uhr**, Mittwoch und Freitag von **16 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 22 Uhr**

Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von **19 bis 22 Uhr**, Samstag, Sonn- und Feiertag von **8 bis 8 Uhr**

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte. Zusätzlich zu den Ärzten in den Notfallpraxen sind weitere Ärzte im Fahrdienst unterwegs. Sie besuchen die Patienten, die aus medizinischen Gründen nicht in die Notfallpraxen kommen können.

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0

DRK-Notruf: Tel. 112 / 0781/19222 (Krankentransport)

Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292460

Antrag auf Mitgliedschaft als Fördermitglied bei Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.



Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V.
Hauptstr. 41
77709 Wolfach

Name, Vorname _____

Firma _____

Straße, Haus-Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail, Internet _____

Telefon, Fax _____

Ich beantrage/wir beantragen die Mitgliedschaft als förderndes Mitglied bei Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. zum nächstmöglichen Termin.

Die derzeit gültige Beitragsordnung und die Markenordnung, jeweils in der Fassung vom 25.04.2017, habe ich/haben wir erhalten. Ich verpflichte mich/wir verpflichten uns, insbesondere die Markenordnung in der jeweils gültigen Fassung strikt zu beachten.

Angaben zur Berechnung des Jahresbeitrags nach § 3 der Beitragsordnung (bitte ankreuzen):

- Beherbergungsbetrieb mit _____ Schlafzimmern
- Gruppenhaus
- Campingplatz bis 60 Stellplätze
- Campingplatz über 60 Stellplätze
- Feriendorf bis 50 vermietbare Einheiten
- Feriendorf über 50 vermietbare Einheiten
- Gastronomiebetrieb ohne Beherbergung, Einzelhandel, Handwerk, freie Berufe
- Touristische Einrichtung/Sehenswürdigkeit ohne Eintritt
- Touristische Einrichtung/Sehenswürdigkeit mit Eintritt, bis 10.000 Besucher pro Jahr
- Touristische Einrichtung/Sehenswürdigkeit mit Eintritt, 10.001 bis 150.000 Besucher pro Jahr
- Touristische Einrichtung/Sehenswürdigkeit mit Eintritt, über 150.000 Besucher pro Jahr
- Kreditinstitut, sonstiger Betrieb

Ort, Datum

Unterschrift

Oder senden an:
Fax 07834/835359
Mail post@schwarzwald-kinzigtal.info



Vorteile für Fördermitglieder

Gültig ab 1.7.2017

(Internet/Toubiz ab 1.1.2018)

Leistung	Offen für	Preise für Mitglieder	Preise für Nichtmitglieder
1/8-Seite Anzeige im GGV	Alle	100,00 €	160,00 €
1/4-Seite Anzeige im GGV	Alle	195,00 €	312,00 €
1/2-Seite Anzeige im GGV	Alle	365,00 €	584,00 €
1/1-Seite Anzeige im GGV	Alle	680,00 €	1.088,00 €
Internet/Toubiz mit Anzeige im GGV	Alle	Kostenlos	Kostenlos
Internet/Toubiz ohne Anzeige im GGV pro Jahr	Alle	Kostenlos	75,00 €
Internet/Toubiz bei STG	Alle	Kostenlos	49,00 €
Messebeteiligung je Messetag	Nur Mitglieder	75,00 €	Nicht möglich
Anzeigen im Magazin	Alle	Rabatt, separate Preisliste	Separate Preisliste
Sonstige Druckerzeugnisse	Teilw. nur für Mitglieder	Separate Preisliste	Teilw. nicht möglich
Klassifizierung 1. Wohneinheit	Alle	50,00€	Kostendeckend
Klassifizierung jede weitere WE	Alle	20,00 €	Kostendeckend

Übersicht Beträge für Fördermitglieder pro Kalenderjahr

Übersicht Beiträge pro Kalenderjahr

Beherbergungsbetriebe	30 Euro Grundbeitrag zuzüglich 12 Euro je Schlafzimmer (Wohnschlafzimmer und Einzimmerappartements werden als 1 Schlafzimmer gewertet)
Gruppenhäuser	60 Euro
Campingplätze bis 60 Stellplätze	60 Euro
Campingplätze ab 61 Stellplätze	90 Euro
Feriendörfer bis 50 Einheiten	60 Euro
Feriendörfer ab 51 Einheiten	120 Euro
Gastronomie-, Einzelhandels-, Handwerksbetriebe, freie Berufe	30 Euro
Einrichtungen ohne Eintritt oder bis 10.000 Besucher pro Jahr	Nach Vereinbarung, mindestens 30 Euro
Einrichtungen mit Eintritt, bis 150.000 Besucher pro Jahr	60 Euro
Einrichtungen mit Eintritt, über 150.000 Besucher pro Jahr	300 Euro
Kreditinstitute und sonstige Betriebe	Nach Vereinbarung
Kommunale Einrichtungen	Beitragsfrei

Treuer Mitarbeiter im Kreis seiner Kollegen geehrt

Waldarbeiter Andreas Schmid kann 25-jähriges Dienstjubiläum feiern

Am 1. August 2017 gratulierte Bürgermeister Thomas Geppert dem Forstwirt Andreas Schmid im Beisein seiner Kollegen zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum.

Andreas Schmid hat am 1. August 1992 mit seiner Ausbildung zum Forstwirt bei der Stadt Wolfach begonnen. Nach Abschluss seiner Ausbildung im Jahre 1995 wurde er in den städtischen Forstbetrieb übernommen und leistet dort, zusammen mit seinen jetzigen Waldarbeiterkollegen, Florian Faißt und Martin Wälde sowie dem derzeitigen Auszubildenden Konstantin Langenbacher, hervorragende Arbeit.



Bürgermeister Thomas Geppert (rechts) überreichte Andreas Schmid zum 25-jährigen Dienstjubiläum eine Dankesurkunde sowie ein Weinpräsent und dankte ihm für seine langjährige vorbildliche Tätigkeit im Forstbetrieb der Stadt Wolfach.

beeinträchtigte Menschen mit vollwertigen Essen versorgt) überreicht wurde, holte Vize-Stadtpräsidentin Dorena Raggenbass den scheidenden Stadtpräsidenten Andres Netzle auf die Bühne.

Er trat zum 31. Juli 2017, nach zehn Jahren Arbeit in der Politik und an der Spitze der Stadt Kreuzlingen zurück. In seiner Abschiedsrede bedankte er sich für den starken Rückhalt des Volkes. „Ich freue mich mit Ihnen weiterhin in Kreuzlingen zu wohnen. Auch an meiner Gewohnheit jeden freundlich zu grüßen, möchte ich weiter festhalten“, so Herr Netzle in seiner Ansprache.

Auch Bürgermeister Thomas Geppert nutzte diese Gelegenheit, um sich für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre seitens der Partnerstadt Wolfach zu bedanken. Es war ein herzlicher Abschied. Mit einem entsprechenden Geschenk hofft Herr Geppert auf ein Wiedersehen in Wolfach, spätestens zum Kuchenmarkt.



Der verabschiedete Stadtpräsident Andreas Netzle mit Bürgermeister Thomas Geppert

Bundesfeier in Kreuzlingen mit Verabschiedung von Stadtpräsident Andreas Netzle

Eine Einladung der Stadt Kreuzlingen zur Bundesfeier der Schweiz mit Verabschiedung von Stadtpräsident Andreas Netzle war Grund genug, dass eine kleine Wolfacher Delegation sich am Dienstag, den 1. August in die Partnerstadt von Wolfach aufmachte. Mit dabei waren Bürgermeister Thomas Geppert, Katrin Oberfell, Gabi Haas, Marianne Hacker und Mike Lauble seitens der Stadtverwaltung.

Die Feier fand im Besmer-Areal in Kurzrickenbach, einem Ortsteil Kreuzlingens statt. Der Festplatz, wunderschön auf einer Anhöhe mit bestem Blick auf den Bodensee gelegen, bot eine beeindruckende Kulisse. Thomas Niederberger, der Präsident des organisierenden Quartiervereins Kurzrickenbach und seine Helfer, boten den Gästen ein vielseitiges Festprogramm. Das Gewitter welches um das Festzelt tobte, gab der guten Stimmung aber keinen Abbruch.

Im Anschluss an die Vergabe des „Prix Kreuzlingen“, einem Ehrenamtspreis der Stadt, der in diesem Jahr an den Verein Mahlzeitendienst (welcher ältere, kranke und körperlich

Anschließend spielte das Symphonische Blasorchester SBO unter anderem das Thurgauer Lied. Pünktlich um 20 Uhr setzte das Glockengeläute der umliegenden Kirchen ein. Nach einer musikalischen Einlage des Männerchores Kurzrickenbach-Landschlacht folgte die Festansprache von Mario Testa, Moderator, bekannt aus Radio und Fernsehen. Danach stimmte die Festgemeinde die Schweizer Nationalhymne an. Mit Einbruch der Dunkelheit begann der farbenprächtige Lampionumzug der Kinder bevor das Feuerwerk und der Augustfunken entzündet wurden.



Schweizer Flagge als Teil des Feuerwerks



Augustfunken anlässlich der Bundesfeier

Auszeichnung des Blumenschmucks in Wolfach-Kinzigtal

Letzte Woche war eine Jury in Halbmeil und St. Roman unterwegs, um den Blumenschmuck an und um die Häuser zu bewerten. Da für den Wettbewerb keine Anmeldung erforderlich ist, wurde jedes Haus im Stadtteil Kinzigtal von der fünfköpfigen Blumenschmuck-Kommission angefahren und begutachtet.

Bewertet wurde die Bepflanzung mit Sommerblumen an Fassaden, auf Balkonen, Terrassen und in Vorgärten. Die Wirkung der Bepflanzung von der Straße oder dem Wanderweg aus, die Farbkombination und der Pflegezustand flossen in die Bewertung ein.

Bei ihrer Fahrt durch Halbmeil und St. Roman bekamen Martha Leitl und Waltraud Weinzierle von den Landfrauen Wolfach/Oberwolfach, Gerhard Schillinger vom Obst- und Gartenbauverein Kinzigtal, Mark Wolber von der Stadtgärtnerei und Sonja Wälde von der Tourist-Information einige wirklich prächtig geschmückte Häuser zu sehen.

Die Bewohner der ausgezeichneten Häuser mit der Benotung „gut“ (7 oder 8 Punkte) und „sehr gut“ (9 oder 10 Punkte) werden im September von der Stadt Wolfach zu einem geselligen Abendessen eingeladen und erhalten eine Urkunde.

Die Blumenschmuck-Bewertung, bei der im 3-jährigen Turnus Kinzigtal, Kirnbach und die Kernstadt an der Reihe sind, soll für die Einwohner ein Ansporn sein, ihre Häuser sommerlich zu schmücken um für Feriengäste, Besucher und Einheimische ein schönes Flair zu schaffen.



Zeugen gesucht - Buswartehäuschen erneut Scheibe eingeschlagen



Die Stadt Wolfach sucht nach einem wiederholten Fall von Vandalismus Zeugen einer Sachbeschädigung am Bahnhof in Wolfach. Es wurde eine Glasscheibe des Wartehäuschens

eingeschlagen. Der Schaden beläuft sich auf 500,-- Euro, der von der Stadt Wolfach und somit von der Allgemeinheit getragen werden muss. Das Ordnungsamt der Stadt Wolfach, Frau Michaela Bruß, nimmt Hinweise aus der Bevölkerung unter 07834/8353-12 oder per mail an: michaela.bruss@wolfach entgegen.

Amtliche Bekanntmachungen



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Raumpfleger/in in Teilzeit - unbefristet -

für das **Rathaus** in Wolfach.

Die Arbeitszeit beträgt 15 Wochenstunden. Die Arbeitszeiten (jeweils 3 Stunden) sind wie folgt zu leisten:

Montag-Mittwoch	ab 16:30 Uhr,
Donnerstag	ab 18:00 Uhr,
Freitag	ab 15:00 Uhr.

Denkbar wäre auch eine **Aufteilung der Stelle in zwei geringfügige Beschäftigungen (Minijobs)** wie folgt:

Die Arbeitszeit würde bei beiden Stellen 7,50 Stunden pro Woche betragen.

Die Arbeitszeiten wären voraussichtlich:

Revier 1

Montag-Mittwoch, Freitag	ab 17:00 Uhr
Donnerstag	ab 18:30 Uhr

Revier 2

Montag-Mittwoch	ab 17:00 Uhr
Donnerstag	ab 18:30 Uhr
Freitag	ab 13:00 Uhr

Die beiden Reinigungskräfte würden sich gegenseitig vertreten. Die Vertretungszeiten würden gesondert vergütet.

Die Einstellung erfolgt auf Grundlage des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15. August 2017** an die Stadtverwaltung Wolfach, Personalamt, Hauptstraße 41, 77709 Wolfach.

Weitere Auskünfte erhalten Sie beim Personalamt, Frau Martina Springmann, Tel. 07834/8353-31.

Sprechtag der Baurechtsbehörde

Am Dienstag, den 22. August 2017, von 09.00 bis 11.00 Uhr findet im Rathaus in Wolfach, 4. Obergeschoss, Zimmer 41, der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters für Bauvorhaben aus dem Gebiet Wolfach und Oberwolfach statt.

Grund- und Gewerbesteuer wird fällig

Die Stadt Wolfach macht darauf aufmerksam, dass zum **15. August 2017** die 3. Rate für Grundsteuer und Gewerbesteuer-Vorauszahlung für das Jahr 2017 zur Zahlung fällig wird.

Bei den Abbuchern werden die fälligen Beträge vom Konto abgebucht. Bei den übrigen Zahlungspflichtigen weisen wir darauf hin, dass bei verspätetem Zahlungseingang Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Die fälligen Beträge sind aus dem zuletzt ergangenen Grund- und Gewerbesteuerbescheid ersichtlich. In diesem Zusammenhang wird nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass neue Grundsteuerbescheide nur noch nach einer Änderung (z.B. Anpassung des Steuermessbetrags oder bei Eigentumswechsel) erlassen werden. Die im bisherigen Grundsteuerbescheid festgesetzten Raten gelten somit auch für die Folgejahre.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Zur Bewertung und Festsetzung des Grundsteuerermessbetrags Finanzamt Wolfach, Tel. 0781/12026-4122

Zum Grundsteuerbescheid, Abbuchung u.a. Stadt Wolfach - Rechnungsamt- Sandra Riester, Tel. 07834/83 53-21

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 15.07.2017 und alle Reisepässe, welche bis zum 08.07.2017 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsache abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden kann:

- zwei Schlüssel an Schlüsselring

Schulen

Cleverle AG

Cleverle AG der Herlinsbachschule bei der Firma Buzzi am 26.06.2017

Wir waren in Schiltach bei der Firma BUZZI. Uns hat man gezeigt, wie man Kunststoffteile für Wasserhähne herstellt.

Zum Schluss haben alle einen Schlüsselanhänger bekommen. Es hat uns Spaß gemacht!



Leonas Engelmann, Klasse 2b

Besuch der Cleverle AG bei der Firma Leipold

Am 14.07. bekamen wir eine tolle Führung durch die Betriebshallen der Firma Leipold. Zuerst gingen wir in den Konferenzraum. Dort wurden wir mit Getränken und leckeren Brezeln versorgt und bekamen erst einmal grundlegende Infos zur Firma. Nachdem wir extra „Überzieher“ für unsere Schuhe angezogen hatten ging es mit Frau Breithaupt, Herrn Ruf, Herrn Armbruster und Herrn Groß dann nach unten zu den großen Maschinen. Hier war es ganz schön warm, laut und ölig. Wir konnten zusehen, wie große Stangen Metall zu winzig kleinen Teilen wurden, wie ein Roboter die Teile eigenständig kontrollierte, durften das Lager begutachten und wie in der Qualitätssicherung die Teile geprüft werden. Es war alles total spannend. Zum Schluss ging es noch zu den Lehrlingen. In dieser Abteilung wurde uns gezeigt, was ein Lehrling alles so macht und was für coole Sachen sie herstellen dürfen. Als Erinnerung gab es dann für uns alle einen tollen Rucksackbeutel, in welchem ein Spiel, Stift und Block drin war. Es war ein super informativer und toller Nachmittag. Vielen Dank allen Mitarbeitern, welche uns dies ermöglicht haben.



Die Kids der Cleverle AG

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine



Hüttdienstplan Hohenlochenhütte

12.08.2017 Christel Seelherr und Frau Marcks

13.08.2017 Helmut und Karin Daniel

Nachbericht - „Die Fahrt ins Blaue 2017“ am 04.08.2017

Wanderwart Jochen Pilsitz hat für die jährliche Fahrt ins Blaue eine etwas andere Fahrt wie die Jahre zuvor angekündigt. Deshalb stiegen 28 Teilnehmer an der P+R-Anlage in Wolfach voller Spannung am vergangenen Freitag in den Bus um Näheres zu erfahren und zu erleben.

Organisator Jochen Pilsitz informierte die Gruppe darüber „Dass die Fahrt durch das Wolftal und über den Kniebis verlaufen wird. Auf der Schwarzwaldhochstraße gehe es dann weiter“. Gesagt und getan. Vorbei am Lothar-Pfad, der Hornisgrinde und dem Mummelsee. Es gab immer wieder schöne Ausblicke auf das tief unten verlaufende Rheintal. Durch das Bühlertal wurde dann die Abfahrt zur B3 vorgenommen um weiter über Achern, Offenburg nach Biberach zu gelangen. Vorbei den genannten Orten wurde dann unser Ziel, das Gasthaus Rebstock gegen 15:30 Uhr in Stöcken erreicht

Hier wurde die Gruppe bereits durch die Gastgeber, dem Wirtsehepaar und von zwei Musikern mit einer Zieh-Harmonika erwartet und begrüßt. Während der Kaffee Pause spielten die Musikanten auf, anschließend verteilten Sie ihre Liederbücher, um auf dem geplanten Wunschkonzert mitsingen zu können. Rund 200 - den meisten Teilnehmern bekannte Volkslieder - hatten die beiden Musiker in ihrem Repertoire. Die Teilnehmer wählten die Lieder aus - die Musiker spielten wunschgemäß auf. Natürlich kamen Essen und Trinken auch nicht zu kurz bis gegen 18:00 Uhr die Heimfahrt nach Wolfach erfolgte.

Jochens Ankündigung wurde ein voller Erfolg, ein schöner Nachmittag!

Nachbericht – alpine Wandertour 2017 im Lesachtal, Osttirol – Teil 1

Vom 22.07.2017 bis 28.07.2017 führte die alpine Wanderwoche den Schwarzwaldverein Wolfach ins Osttiroler Lesachtal. Das Tal liegt eingebettet zwischen den Lienzer Dolomiten im Norden und den karnischen Alpen im Süden und ist bildlich gesprochen nur einen „Steinwurf“ von den Drei Zinnen entfernt. Untergebracht war die 23 Personen große Gruppe im Hotel Weiler in Obertilliach. Und so viel sei vorweggenommen: Die Gruppe war von Lesachtal, Obertilliach und der Unterkunft so begeistert, dass man für das kommenden Jahr 2018 in der Zeit vom 30.08. bis zum 04.09. einen weiteren Aufenthalt plant. Nach der Anreise und dem Beziehen der Zimmer fand eine erste kleine Führung durch den denkmalgeschützten Ortskern Obertilliachs mit unter anderem der Besichtigung der sehenswerten Dorfkirche St. Ulrich mit Ihren zahlreichen Fresken und Figuren statt.

Die Eingehetour (23.07.2017) führte die Ortsgruppe ins hintere Dorfer Tal an den Klappsee. Unter den senkrechten Wänden der den Talkessel dominierenden Porze (2.599 m) bog man auf die rechte Talseite ab, um in vielen Kehren die Aufstiegsmeter hoch zum Heretriegel (2170 m) zu bewältigen. Schöne Aus- und Tiefblicke hatte man über das Leitnertal mit den beiden Stuckenseen bis zur Königswand sowie das großartige Szenario des Talschlusses. Auf dem Karnischen Höhenweg, der über 110 Kilometer als Weitwanderweg durch die karnischen Alpen führt, ging es in leichtem Auf- und Ab über eine Ebene unterhalb der Roßkarspitze, ehe der Abstieg mit anschließender Einkehr auf der Holzterrasse der Porzehütte des ÖAV erfolgte, (1.942 m). Zuerst über die Fahrstraße und dann abzweigend über einen schmalen Pfad führte der Rückweg hinunter zum Ausgangspunkt am Klappsee.



Tag 2 begann denkbar ungünstig. Ab sechs Uhr morgens dominierten Donner, Blitz und Starkregen. Die Vorhersage war wenig berauschend, so dass man den geplanten Ruhetag um einen Tag vorzog. Von unseren Gastgebern, der Familie Scherer-Weiler wurden wir daher zur Besichtigung des erst vor wenigen Wochen neu eingerichteten Lesachtaler Bienenpfades eingeladen. Die interessante und spannende Vorführung der in zwei Gruppen aufgeteilten Teilnehmer übernahmen Imkermeister Josef Stabentheiner sowie der Chefkoch unseres Hotels, Othmar Oberluggauer, seit Kindesalter an begeisterter Imker. Stand man zu Beginn der Führung noch im strömenden Regen, ließ dieser langsam nach um nicht nur aufzuhören, sondern sogar der Sonne Platz zu machen.

Nach ausgiebiger Verkostung und dem Erwerb zahlreicher Produkte auf Honigbasis ging es auf die kurze Wanderung zur Steineckenalm. Dort angekommen erwartete uns im strahlenden Sonnenschein bereits Hüttenwirtin Anna Stadlober-Wilhelm sowie Sohn Ferdinand. Nicht nur, dass die beiden nach kurzen Telefonaten in der Früh Ihren Ruhetag auf der idyllischen Alm opferten, Anna – als Original im ganzen Lesachtal bekannt - konnte es selbst nicht fassen, dass so gutes Wetter aufgezo-gen war. Aus allen Richtungen kamen rasch weitere Besucher und bald waren alle Plätze rings um die Almhütte belegt.



Bei Gerstensuppe mit Würstel, Sauerkraut mit Bratwurst, Kartoffel-Speck-Pfanne oder Käse- und Speckplatte ließen es sich die Ortsgruppe gut gehen und genossen den Aufenthalt auf der pittoresken Alm. Herzlich fiel der Abschied aus, als die Wanderer nach der ausgiebigen Pause gestärkt den Rückweg antraten. Just in dem Moment, als man die Fahrzeuge am Parkplatz erreichte, fing es wieder an zu regnen. Der Wettergott muss ein Schwarzwälder sein.

Der dritte Tag bescherte den Wanderern zunächst blauen Himmel und viel Sonnenschein. Mit dem Bus fuhr man einige Kilometer Richtung Westen bis zur Wasserscheide auf der Tannwiese, um von hier aus den Aufstieg auf den Dorfberg zu beginnen. Ging es zunächst auf einem breiten Wirtschaftsweg moderat bergan, folgte dann auf schmalem Wurzelweg der Weiterweg zuerst über die Baumgrenze hinaus und dann hoch zum Dorfberg (2.117 m). Ein kurzer Abstieg führte hinab zum windgeschützten Rastplatz oberhalb der Leitner Wiesen mit tollem Blick über weite Strecken des Karnischen Kamms. Ein schmaler Wiesensteig mit ganz viel Panorama lenkte Richtung Obertilliach, ehe zum Schluss drei kräftezehrende Auf- und Abstiege mit dem Erreichen des höchsten Punktes auf dem Golzentipp (2.317 m) folgten. Die Blicke gingen nordwärts zu den mit reichlich Neuschnee versehenen Berggruppen von Großglockner und Großvenediger am Alpenhauptkamm; zudem zogen bedrohliche

Regenschauer über dem Pustertal auf, die jedoch alle noch vorbeizogen. Trotzdem nahm man sich im Sonnenschein die Zeit, den neu geschaffenen Parcours für Kinder mit acht Stationen ausführlich zu testen. Da hat die Gemeinde Obertilliach mit viel Liebe einige tolle Attraktionen für den Nachwuchs eingerichtet. Seine es Wasserspiele, Labyrinth oder Kletterkonstruktionen. Keine fünf Minuten nachdem die Ortsgruppe auf der Terrasse der Connyalm einkehrte hat, fielen die ersten Regentropfen, so dass man sich ins Innere der Alm zurückzog. Und keine Minute zu früh: Sturmböen zogen auf und der Regen prasselte waagrecht an die Panoramascheiben. So fiel auch die Entscheidung leicht, nach 1.300 Höhenmetern im Anstieg, mit der Kleinkabinenbahn hinunter nach Obertilliach zu fahren.



Club 71 St. Roman e.V.

Für alle, die sich zum Club-Ausflug am Samstag, 12.08.2017 angemeldet haben, hier nochmal die wichtigsten Infos:

Abfahrt zum Haberjockelshof ist um 10:00 Uhr für ALLE in Halbmeil am großen Parkplatz.

Um 11:30 Uhr ist eine kurze Einführung mit Stärkung geplant. Uns erwartet ein "kuhler" Bio-Bauernhof in einziger Panoramalage inmitten des Naturparks Südschwarzwald und oberhalb des Titisees. Kultur, Brauchtum, Kreativität, Action, Spaß und Spannung werden den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis machen!

Um 13:00 Uhr können wir bei der "Schwarzwald-Gaudi" unseren Teamgeist unter Beweis stellen. Aktivitäten, wie z.B. Segway fahren, Wettmelken an der (Kunst) Kuh Gisela,

Kuh-Riding auf der wilden Kuh, Laserschießen, Bogenschießen, Menschenkicker, usw. werden uns dabei begleiten. An diesem Tag dürft ihr den Anzug gerne zu Hause lassen - Ihr solltet lieber in sportlich-legerer, bequemer Kleidung kommen.

Um 17:00 Uhr treten wir die Rückfahrt nach Halbmeil an, wo wir um 19:00 Uhr im Kreuz den gemeinsamen Abschluss mit kroatischem Büffet haben.

Weitere wichtige Infos findet ihr in Eurem E-Mail-Postfach.

Es grüßt die
Vorstandschaft



Eine TV-Ära geht zu Ende

Nach 53jähriger Übungsleitertätigkeit nimmt TV Urgestein Fritz Tappert Abschied vom weiblichen Turnbereich. Bei einem gemeinsamen Essen, zu dem der langjährige Trainer geladen wurde, schwelgten die Turnerinnen nochmals in Erinnerungen an gemeinsame Erlebnisse wie Turnerbälle, Turnfeste, Arbeitseinsätze und sogar Urlaubsreisen. Einige der anwesenden Turnerinnen haben über 45 Jahre bei Fritz Tappert geturnt und wurden teilweise sogar von ihm getraut.



**Touristische Informationen/
Veranstaltungen**



Tourist-Information Wolfach

Unsere Öffnungszeiten

29. April bis 02. September 2017:

Montag – Freitag	9:00 – 12:30 Uhr
	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 12:00 Uhr

Pilgerstempel für die Jakobuswege erhalten Sie hier und im Hotel „Krone“, Hauptstraße 33. Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie auch in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4, geöffnet täglich von 09:00 – 17:00 Uhr.



Direktlink zur Unterkunftssuche auf der Webseite von Wolfach:

Tourist-Information Wolfach
Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
Mail: wolfach@wolfach.de, Internet: www.wolfach.info

Dorotheenhütte

Mundblashütte mit Glasmuseum, Gläserland, Weihnachtsdorf und Shopwelten

Täglich geöffnet von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr
(letzter Einlass in die Produktion 16:30 Uhr)

Mineralienhalde Grube Clara

Von Montag bis Samstag in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, auf dem Gelände an der Kirnbacher Straße 3 nach den weltberühmten Mineralien der Grube Clara zu suchen. An Feiertagen bestehen besondere Öffnungszeiten.

Die Grube Clara, die nicht besichtigt werden kann, ist der letzte noch aktive Bergbau im badischen Teil von Baden-Württemberg. Bergbau hatte im Kinzigtal einst große Tradition, in vielen Orten des Kinzigtales gab es aktiven Bergbau. Die Grube Clara ist weltweit berühmt, weil sie mehr als 400 Mineralien beheimatet.

Früher konnten die interessierten Sammler auf dem Gelände der Firma Sachtleben in den Roherzhalden gegen eine Gebühr nach den begehrten Mineralien suchen. Das wurde aus Sicherheitsgründen vor zehn Jahren gestoppt. Damals wurde auf Initiative von Kordula Kovac die private Mineralienhalde Grube Clara gegründet. Die Firma Sachtleben liefert der Mineralienhalde auf einem extra abgegrenzten Bereich Roherze aus der Grube Clara (bevor diese verarbeitet werden) und die Mineralienhalde kann so den interessierten Sammlern weiterhin die Möglichkeit bieten, nach den Mineralien zu sammeln. Vor zehn Jahren wurde das Konzept auch erweitert: Kinder und Familien können seit dieser Zeit auch sammeln, besonders begehrt sind die Sammlungen bei Kindergeburtstagen und Sommerferienprogrammen sowie Schulausflügen. Das Team der Grube Clara erwartet zum Saisonbeginn viele Besucher aus aller Welt, die sich schon auf die neue Saison freuen. In diesem Jahr hat die Firma Sachtleben der Mineralienhalde wieder dreimal die Möglichkeit eingeräumt, dass die Gäste auf den direkten Halden der Firma Sachtleben nach den Mineralien der Grube Clara suchen können.

Das ist stets ein besonderer Höhepunkt in der Saison.
www.mineralienhalde.de oder www.wolfach.info.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13 bis 16 Uhr geöffnet.

Museum im Schloss Wolfach barrierefrei

Museum zur Stadtgeschichte mit Flößerstube
Geöffnet ab 4. Juni, dann immer Di., Do., Sa., + So. von 14 Uhr bis 17 Uhr

Gruppenführungen sind auch außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich. Anmeldung auf www.kultur-im-schloss.org oder bei der Tourist-Information, Tel. 07834/8353-53.
Eintrittspreise: 3 Euro, ermäßigt 2 Euro

Minigolfplatz Wolfach barrierefrei

18 Loch-Bahnen Anlage, Birger Wellmann, Kinzigstr. 5 a
Eintritt: 2,50 Euro; Kinder bis 16 Jahre: 1,50 Euro; mit Gästekarte: 50 Cent ermäßigt
Öffnungszeiten: Bis Ende Oktober bei schönen Wetter täglich von 12.00 Uhr – 22.00 Uhr.
Gemütlicher Biergarten für die Stärkung zwischendurch. Schulklassen und Vereine aus Wolfach sind einmal im Jahr zum kostenlosen Spielen eingeladen. Bitte um tel. Anmeldung; 0171/4929189.

Jede Woche in Wolfach 2017

Täglich:
Ponyreiten auf dem Horberlehof
Ponyreiten:
Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Montag:
Seniorenkegeln
Im Herrengarten von 14.00 Uhr – 16.30 Uhr

Mittwoch:
Nordic Walking Training
Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen. 17.30 Uhr
Treffpunkt: Siehe Tagespresse,
www.schwarzwaldverein-wolfach.de

Donnerstag:
MTB-Tour für Jedermann
Gäste und Interessierte sind herzlich willkommen
Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Bike-Park

Veranstaltungskalender

Mi. 26.07. - Sa. 12.08.2017; 10.00 Uhr
Stadtranderholung der AWO für Kinder im Grundschulalter
Ganztagesbetreuung in den Sommerferien mit Programm und Verpflegung durch die Arbeiterwohlfahrt.
Freizeitanlage Biesle, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Do. 10.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Do. 10.08.2017; 20.45 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 11.08.2017; 10.00 Uhr
Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben
Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.
Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Hermann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: Bis

Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen Die Führung ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

Sa. 12.08.2017; 08.00- 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 12.08.2017; 09.00 Uhr
Konstanz neu entdecken - mit der Schwarzwaldbahn an den Bodensee
Anmeldung erforderlich. Fahren Sie mit "Billy" Sum-Herrmann in einer der schönsten Gebirgsbahnen Deutschlands von der Kinzig an den Bodensee. Bei einem Begrüßungssekt mit Brezel erleben Sie eine unterhaltsame Führung mit Charme und Witz durch den Schwarzwald, Baar und Hegau. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gibt es eine Stadtführung durch Konstanz und eine Bootsfahrt rund um die Konstanzer Bucht.
Rückfahrt: 17.40 Uhr, Ankunft Hausach 19.30 Uhr; Kosten: 39 Euro pro Person bei mind. 15 Teilnehmern, inklusiv aller Kosten; Information und Anmeldung: bis 2 Tage vor der Fahrt bei Schwarzwald-Guide Brigitte Sum-Herrmann, Tel. 07831/7282.
Bahnhof Hausach

Sa. 12.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Sa. 12.08.2017; 18.00 Uhr
Lange Tafel unterm Fahnenmeer
Schlemmernacht in Wolfach: Speisemeile mit Unterhaltungsprogramm
Sie brutzeln, schmoren und grillen um die Gunst von Genießern: 18 Gastronomen verwöhnen bei der „Langen Tafel unterm Fahnenmeer“ in Wolfach mit ausgesuchten Köstlichkeiten. Am 12. August verwandelt sich die malerische Hauptstraße des Kinzigtäler Städtchens ab 18 Uhr in ein großes Freiluft-Esszimmer.
Blickfang der Hauptstraße ist die weiß eingedeckte „Lange Tafel“: 150 Meter ist sie lang, gut 600 Genießern bietet sie Platz. Stimmungsvoll illuminiert sind die historischen Häuser, über der Tafel weht ein Meer von Fahnen mit farbenfrohen Motiven aus Wolfach. Die Leckerbissen, die alle unter zehn Euro zu haben sind, holen Sie sich direkt am Stand. Geschlemmt werden kann bis nach Mitternacht.
Mit Ohrwürmern aus Rock, Pop, Soul und fetziger Party-musik unterhalten fünf Livebands auf zwei Bühnen bis 1.30 Uhr. Bis in den frühen Morgen darf getanzt, geplaudert und gefeiert werden.
Einlass zur „Langen Tafel“, zwischen Schlosstor und Stadtbrücke, ist um 16.30 Uhr. Die Stände öffnen um 18 Uhr. Bürgermeister Thomas Geppert und die Bürgerwehr Wolfach begrüßen die Besucher um 18.30 Uhr mit einem Fassanstich und Böllerschüssen.
Der Eintritt kostet für Erwachsene ab 16 Jahre vier Euro, im Vorverkauf 3 Euro. Um 22.00 Uhr werden die Hauptpreise der Tombola verlost.
Einen Flyer mit der Übersicht über die Anbieter und ihrem Angebot, einem Standplan und Infos zum Programm gibt es ab Mitte Juli bei der Tourist-Info Wolfach, Tel. 07834 835353, www.wolfacher-lange-tafel.de
Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 12.08.2017; 18.00 Uhr
Grillabend
Trendcamping Wolfach, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 12.08.2017; 20.45 Uhr
Nachtwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachtwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min. Anmeldung ist

nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.
Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 13.08.2017; 13.15 Uhr
Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn
Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas
Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert. Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach (Eintritt: Erw. 6,50 Euro Kinder 3,50 Euro). Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.15 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich. Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 13.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Di. 15.08.2017; 13.20 Uhr
Mühlensführung Jockelehofmühle
mit Wanderung auf dem Bollenhut-Talwege
Wandern Sie mit unserem „Mühlengeist“ auf dem Kirnbacher Bollenhut Talwege zur Jockelehofmühle. Die ober-schlächlige Kundenmahlmühle mit zwei Mahlwerken und einer Stampfe ist betriebsfähig - Sie werden erleben, wie mit Wasserkraft Getreide zu Mehl gemahlen wird. Nach der Vorführung können Sie sich nebenan im Gasthaus Blume mit einem Kaffee oder kühlen Getränk für den Rückweg (unbegleitet) stärken. Erbaut im Jahr 1715 gehört die Mühle bis heute zum daneben stehenden Jockelehof. Nach beiden Weltkriegen und der flächendeckenden Elektrifizierung wurde sie nicht mehr gebraucht und verfiel. Im Jahr 1989 wurde die Mühle von einem Freundeskreis, zusammen mit Mitgliedern des Schwarzwaldvereins und mit Unterstützung der Stadt Wolfach sowie des Landesdenkmalamtes, restauriert. Führung: Wolfgang Sitzler; Kosten: keine Kosten mit Gästekarte, 5 Euro ohne Gästekarte; Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen
Treffpunkt: 13.20 Uhr Sportplatz Kirnbach (Bus ab Rathaus 13.05 Uhr, Rückfahrt 16.38 oder 17.08 Uhr)
Sportplatz Kirnbach, 77709 Wolfach - Kirnbach

Di. 15.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr
Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach



Mi. 16.08.2017; 08.00 - 12.00 Uhr
Wochenmarkt
Innenstadt, 77709 Wolfach

Mi. 16.08.2017; 09.30 Uhr

Erlebnis Nationalpark Schwarzwald

Kniebiser Premiumwanderweg mit Ellbachseeblick (ca. 10 km)

Der Wanderweg führt zum großen Teil als schmaler Weg durch urwüchsige Natur über Berg und Tal. Ausgehend vom Skizentrum geht es über den Jägerpfad zum Ellbachseeblick und weiter zur Klosterruine Kniebis. Weiter geht es durch Wald und Heide vorbei an alten Grenzsteinen mit wunderbarem Blick auf das Dorf Kniebis und entlang der Abendwiese bis zum Platz der Besinnung. Dann folgt der Abstieg ins Forbachtal. Entlang des Forbachs, vorbei an alten Mühlenplätzen, geht es auf traumhaftem Pfad zurück zur Klosterruine Kniebis. Die Wanderung ist nicht barrierefrei. Empfohlen: Festes Schuhwerk, Trekkingstöcke (Verleih in der Tourist-Information Wolfach); Führung: Angelika Kalmbach-Ruf und Klaus Ruf

Dauer: reine Gehzeit ca. 2,5 Stunden; Kosten: 5,- Euro (Kinder unter 14 Jahren frei) zuzügl. Busfahrt Wolfach-Kniebis und zurück; für Gäste mit Konus-Gästekarte ist die Fahrt frei, Bezahlung bei den Wanderführern. Anmeldung: Am Tag vorher bis 17 Uhr in der Tourist-Information Wolfach; Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen
P & R Platz, 77709 Wolfach

Do. 17.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet

Museum im Schloss Wolfach

Do. 17.08.2017; 19:30 Uhr

Schlosshofkonzert mit Helmut Dold und seiner Dixi-Band.

Helmut Dold, auch bekannt als "D`e Hämme", tritt mit seiner Dixi-Formation auf.

Bei Regen findet das Konzert in der Schlosshalle statt.

Schlosshof, 77709 Wolfach

Do. 17.08.2017; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten

Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang.

Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 18.08.2017; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs erleben

Versteckte, heimelige Ecken und Winkel der Innenstadt lernen Sie mit einem unserer Stadtführer auf diesem Rundgang kennen.

Führung: Berit Hohenstein-Rothinger, Astrid Lehmann, Sylvia Reiser, Wolfgang Sitzler oder Brigitte Sum-Herrmann; Dauer: 1,5 - 2 Stunden. Kosten: Keine; Anmeldung: Bis Donnerstag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen

Die Führung ist barrierefrei.

Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 18.08.2017; 16.00 Uhr - 19.00 Uhr

Fotosafari Schwarzwald

Flößerstadt Wolfach und die Kinzig. Entdecken Sie die Schönheiten von Natur und Landschaften. Betrachten Sie die Flößerstadt Wolfach und die Kinzig durch den Sucher Ihres Fotoapparats. Entdecken Sie die Schönheiten von Natur und Landschaft. Nicht die Technik der Kamera, sondern das richtige Hinsehen steht im Mittelpunkt dieser Exkursion. Egal, ob bei Sonnenschein, Bewölkung, Regen, Nebel oder Schnee - mit Hilfe der Kursleiterin Frau Storz schärfen Sie den eigenen Blick und entwickeln ein Gespür für den richtigen Moment, um (sich) ein eigenes Bild zu machen. Die Tour führt zu schönen Plätzen in der Natur und in der Stadt. Es geht vor allem darum, den Schwarzwald in Details fotografisch festzuhalten und das etwas andere Foto zu schießen, das nicht jeder hat. Das kann ein einzelner Baum sein, eine Blüte, Blätter, Obst und Gemüse, Holz, Steine oder Wasser. Vielleicht treffen Sie auf Menschen,

die ihrer Arbeit nachgehen, auch hier bietet die Fotografie gute Möglichkeiten, bestimmte Momente ins rechte Licht zu rücken. Oder vielleicht möchten Sie auch Ihre Liebsten vor einer schönen Kulisse fotografieren? Ausrüstung: Kamera Ihrer Wahl, genügend Speicherkarten und Ersatz-Akku. Dem Wetter angepasste Kleidung und Schuhe sowie Proviant nach Belieben. Führung: Patrizia Storz; Dauer: Ca. 3 Stunden; Kosten: keine Kosten mit Gästekarte, 5 Euro ohne Gästekarte; Anmeldung, Bezahlung: Am Tag vorher bis 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach
Marktplatz, 77709 Wolfach

Fr. 18.08.2017; 20.00 Uhr

Schau ins All - Saturn und Milchstraße

Haben Sie schon einmal den Sternenhimmel auf den Schwarzwaldhöhen fernab von vielen Lichtquellen gesehen?

Sie werden fasziniert sein, wie viel Sterne vom Himmel leuchten. Hier ist auch das leuchtende Band der Milchstraße zu erkennen, das im Lichtermeer der Städte inzwischen völlig untergeht. Lernen Sie dabei auch Sternbilder zu erkennen, wie die hellsten Sterne und welche Planeten sichtbar sind. Spannend wird es, in das Okular eines leistungsfähigen Teleskops zu blicken und noch tiefer in das Weltall vorzudringen, als es mit dem bloßen Auge möglich ist. Bei ungünstiger Witterung (Regen oder Bewölkung) wird im Seminarraum des Dorfgemeinschaftshauses in Wolfach-Halbmeil ein Vortrag mit Bezug zum Thema der Sternführung angeboten. Zu allen Jahreszeiten wird für die Sternführungen warme Kleidung und festes Schuhwerk empfohlen. Führung: Franz Schmalz, Wetterbeobachter des DWD und Hobbyastronom; Dauer: ca. 2 Stunden; Kosten: 5 Euro pro Person, Kinder 2 Euro
Anmeldung: Bis 17 Uhr am Veranstaltungstag bei der Tourist-Information Wolfach
Teilnehmerzahl: Bis maximal 15 Personen, Kinder ab 10 Jahre.

Dorfgemeinschaftshaus, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Fr. 18.08.2017; 21.00 Uhr

Kino im Flößerpark

„weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt“

Ein Film von Patrick Allgaier und Gwendolin Weisser
Flößerpark, 77709 Wolfach

Sa. 19.08. - Mo. 21.08.2017

Floßhafenfest

Fest der Wolfacher Kinzigflößer mit Unterhaltung im Festzelt und historischer Floßfahrt am Sonntag

Samstag:

09.00 Uhr Flohmarkt rechts und links der Kinzig

20.00 Uhr Fest an der Kinzig in den Schlossanlagen mit Musik und Unterhaltung

Sonntag:

ab 10.00 Uhr Fotoausstellung und Informationen zu Flößerei und Waldwirtschaft auf der Martinswiese. Ein alter Film über die "Riese" wird gezeigt.

11.00 Uhr Frühschoppen

12.00 Uhr Mittagstisch, anschl. Kaffee und Kuchen

15.00 Uhr Historische Floßfahrt der Wolfacher Kinzigflößer mit einem Originalfloß auf der Kinzig

Montag:

17.00 Uhr Handwerkervesper mit musikalischer Unterhaltung auf dem Festplatz in den unteren Schlossanlagen
Untere Kinziganlagen, 77709 Wolfach

Sa. 19.08.2017; 08.00- 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Innenstadt, 77709 Wolfach

Sa. 19.08.2017; 09.00 Uhr

Konstanz neu entdecken - mit der Schwarzwaldbahn an den Bodensee

Anmeldung erforderlich. Fahren Sie mit "Billy" Sum-Herrmann in einer der schönsten Gebirgsbahnen Deutschlands von der Kinzig an den Bodensee. Bei einem Begrüßungs-

sekt mit Brezel erleben Sie eine unterhaltsame Führung mit Charme und Witz durch den Schwarzwald, Baar und Hegau. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gibt es eine Stadtführung durch Konstanz und eine Bootsfahrt rund um die Konstanzer Bucht.

Rückfahrt: 17.40 Uhr, Ankunft Hausach 19.30 Uhr; Kosten: 39 Euro pro Person bei mind. 15 Teilnehmern, inklusiv aller Kosten; Information und Anmeldung: bis 2 Tage vor der Fahrt bei Schwarzwald-Guide Brigitte Sum-Herrmann, Tel. 07831/7282. Bahnhof Hausach

Sa. 19.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Sa. 19.08.2017; 18.00 Uhr

Grillabend
Trendcamping Wolfach, 77709 Wolfach - Kinzigtal

Sa. 19.08.2017; 20.45 Uhr

Nachwächter und Nachtgeschichten
Begleiten Sie den Nachwächter auf seinem Rundgang. Der Rundgang findet nur bei trockenem Wetter statt. Führung: Ralf Ketterer; Dauer: ca. 70 Min. Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Rundgang ist barrierefrei. Marktplatz, 77709 Wolfach

So. 20.08.2017; 13.15 Uhr

Dampflokfahrt auf der Schwarzwaldbahn
Nostalgie pur auf einer der schönsten Gebirgsbahnen Europas
Die Schwarzwaldbahn gehört mit ihren Tunnels und den beiden Kehrschleifen zu den wohl schönsten Bahnstrecken in ganz Europa. Zwischen Hausach und Villingen werden insgesamt 36 Tunnel befahren. Dazwischen eröffnen sich immer wieder großartige Ausblicke auf das Schwarzwaldpanorama. Die Strecke überwindet einen Höhenunterschied von ca. 600 m: Hausach liegt auf 241 m über N.N.; der Scheitelpunkt im Sommerautunnel zwischen Triberg und St. Georgen befindet sich bei 832 m über N.N. Danach fällt die Strecke wieder ab. Villingen liegt auf einer Höhe von 704 m, und der Endpunkt Konstanz am Bodensee liegt auf 395 m. Die Strecke ist seit 1873 durchgehend befahrbar und seit 1975 elektrifiziert. Die Fahrten verlaufen zuerst von Triberg nach St. Georgen. Nach einem Fahrtrichtungswechsel geht es wieder über Triberg nach Hausach. Dort haben Sie 1 1/2 Stunden Aufenthalt. Es besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Modells der Schwarzwaldbahn im Maßstab 1:87 direkt gegenüber des Bahnhofs Hausach (Eintritt: Erw. 6,50 Euro Kinder 3,50 Euro). Nach einem erneuten Wechsel der Fahrtrichtung wird wieder zurückgefahren nach Triberg. Ankunft: 17.15 Uhr. Der Fahrpreis beträgt 18 Euro für Erwachsene, Kinder von 6 bis 14 Jahre bezahlen 9 Euro. Die Fahrpreise verstehen sich für die komplette "Rundfahrt" ab Triberg. Zustieg in St. Georgen und Hausach möglich. Infos und Buchung: Tourist-Info Triberg, Tel. 07722/866490, e-mail info@triberg.de ab Bahnhof Triberg /16.40 Uhr ab Bahnhof Hausach

So. 20.08.2017; 14.00 - 17.00 Uhr

Museum geöffnet
Museum im Schloss Wolfach

Konzert mit Hermann Rupp und seinen Vollblutmusikanten

Mit vollem Tatendrang wollen die „Vollblutmusikanten“ am Samstag, 26. August 2017 in Wolfach-Halbmeil ihr Debüt geben. Als musikalisches Highlight treten sie am Samstag beim 4-tägigen Sommerfest der Trachtenkapelle auf – umrahmt von Beach-Party und dem „Tag der Blasmusik“ mit Oldtimertreffen Die „Vollblutmusikanten“ unter ihrem Leader Hermann Rupp sind eine böhmisch-mährische Formation, gespickt mit vielen jungen Solisten

und einem tollen Gesangsduo mit Andrea Bühler und Frank Hosch. Mit dabei haben die Vollblutmusikanten Conferencier „Mulle“, der mit viel Humor und Charme durch das Programm führt und die Gäste zum Lachen bringt. Das Orchester ist seiner Stilrichtung, ähnlich wie die Egerländer Musikanten, treu geblieben, auch wenn mal ein etwas moderneres Stück erklingt. Worte wie Blasmusik, Mährisch, Böhmisches, Swing, Jazz, Virtuoso, Solistisch, Fantastisch, Stilvoll, Professionell, Unterhaltsam und Stimmungsvoll charakterisieren einen wunderschönen und unvergesslichen Abend mit den Vollblutmusikanten. Das Blasorchester aus Süddeutschland bei Neresheim hat den Spaßfaktor ganz nach oben gesetzt. Die ansteckende Spielfreude ist groß und wird durch das Gesangsduo abgerundet. Unter dem Motto „Vollgas Böhmisches“ hören sie die Vollblutmusikanten in Wolfach-Halbmeil im Festzelt. Vorverkaufskarten gibt es Vorverkaufskarten gibt es ab dem 29.07. über die Homepage der Trachtenkapelle, beim Bürgerbüro Wolfach, bei der Tankstelle Erdmann sowie allen Musikern der Trachtenkapelle. Der Vorverkaufspreis beträgt 10 EUR. An der Abendkasse kostet der Eintritt 12 EUR. Weitere Infos unter www.vollblutmusikanten.de bzw. www.trachtenkapelle-kinzigtal.de



20 JAHRE
BEACH-PARTY

- + One-Way-Ticket
- + Lasershow
- + Poolbar am Sandstrand

Freitag,
25.08.17
FESTZELT HALBMEIL

EINLASS: 20.00 UHR // AUSWEISKONTROLLE // EINTRITT: 5,-€ (3,-€ BIS 21.00 UHR)



Auf Ihren Besuch in Wolfach-Halbmühl freuen sich die
Trachtenkapelle Kinzigtal e.V. + Bläserjugend Kinzigtal e.V. + Musikalisches Kinzigtal GBR

Dixiequartett in Wolfach

Helmut Dold und seine Freunde lieben den Dixieland und den alten Jazz!

Sie sind immer wieder auf der Suche nach unentdeckten Songs aus den herrlichen 20er-Jahren, haben aber natürlich auch die legendären Klassiker, wie den "Basin Street Blues", "Oh when the Saints" und "Icecream" im Programm... aber auch wunderbare deutsche Jazzschlager, wie "Tante Paula" oder "Ich steh mit Ruth gut". Herrlich-frischer Oldtime-Jazz und die lustigen Ansagen von Helmut "De Hämme" Dold... kommen sie zu einem Konzert der Extraklasse unter dem Lindenbaum in den Wolfacher Schloßhof!

17.8.2017, 19.30 Uhr, Schloßhof Wolfach, bei Regen in der Schloßhalle
Eintritt frei, um Spenden für das Projekt Schloßhalle wird gebeten



Helmut Dold - Trompete, Flügelhorn, Gesang
Ernst Klos - Klarinette, Saxophon, Gesang
Berthold Klein - Banjo, Gitarre
Jimmy Wettach - Kontrabass

Schlemmernacht in Wolfach: Lange Tafel unterm Fahnenmeer

Eine Vielfalt an kulinarischen Köstlichkeiten bietet am 12. August die „Lange Tafel unterm Fahnenmeer“ in Wolfach. 18 Gastronomen, davon 13 aus Wolfach, brutzeln, kochen und grillen für die Gäste. Strahler tauchen die Hausfassaden in ein buntes Licht. Der Busshuttle sorgt für die sichere Hin- und Rückfahrt.

Festlich illuminierte Altstadthäuser, flatternde Fahnen, virtuose Live-Bands, delikate Düfte aus vielen Kochtöpfen und eine 150 Meter „Lange Tafel“: Am 12. August verwandelt sich die Hauptstraße Wolfachs ab 18 Uhr in ein großes Freiluft-Esszimmer. 18 Gastronomen, 13 davon aus Wolfach, bitten zu Tisch und servieren Köstliches aus Küche und Keller.

Appetit auf einen kulinarischen Streifzug macht der Flyer zur „Langen Tafel“. Mit ihm hat man einen Überblick über die Speisen, Getränke und die Stände. So lassen sich bei den Naturpark-Wirten vom Adler und von der Hüttenklause feine Gerichte wie Adlerwirts Wildbratwurst, kleine Steaks vom heimische Reh und Damhirsch, Schweinebäckle auf Schmorkohl oder Lachsmaultasche genießen – alle Zutaten von heimischen Erzeugern. Lecker klingen auch Wildkräutersalat vom Löwen, Tomatenrisotto mit Doradenfilet vom Gasthaus Hecht oder Bariani (irak. Reisgericht mit Mandeln und Pistazien) von La Toscana. Zu haben sind alle Köstlichkeiten unter elf Euro.

Sehen lassen kann sich auch das gehobene Angebot an Weinen. Klingelberger Riesling und Spätburgunder gibt es von Andreas Männle aus Durbach, Burgunderweine von Arndt Köbelin aus Eichstetten, bei Kegelbahn Herrengarten werden Weine vom Weingut Friedrich Kiefer, Eichstetten ausgeschrieben. Besonders bringt auch Martin Brosamer von seiner Kinzigbrennerei aus Biberach mit: Bei ihm können acht selbst gebrannte Whisky-Sorten sowie Kinzigtäler Gin und diverse Liköre gekostet werden.

Einlass zur „Langen Tafel“ ist ab 17 Uhr. Die Stände öffnen um 18 Uhr, Sperrstunde ist um 3 Uhr.



d'Gardefischle – zünftige Blasmusik zum Fassanstich

Fünf Live-Bands unterhalten die Gäste.



Replay – Cover-Pop-Rockband mit Rockklassikern

Damit sorglos gefeiert werden kann, fahren Nacht-Busse bis 3 Uhr die Genießer für drei Euro zurück ins Umland bis Haslach, Fischerbach, Schiltach und Schenkenzell.



Quite A Few – Coverband – Oldies und aktuelle Hits

Aus dem Wolfstal fahren Busse zur Veranstaltung und zurück. Der Eintritt kostet ab 16 Jahre vier Euro, im Vorverkauf drei Euro.



UMOZ – Partyband “we love the beat”

Vorverkaufsstellen sind die teilnehmenden Betriebe, die Raiffeisenmärkte, sowie das Bürgerbüro und die Tourist-Information im Rathaus Wolfach. Den Flyer gibt es bei der Tourist-Information Wolfach, alle Infos auch auf www.wolfacher-lange-tafel.de.

für die individuelle Senioren- und Krankenpflege zu Hause

Pflege mobil

an Wolf und Krug

Das persönliche Gespräch und Ihr Vertrauen sind uns wichtig.

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin. Jederzeit erreichbar unter Telefon **0 78 34 / 86 73 03**

Frank Urbat • Hauptstraße 34 • 77709 Wolfach • www.pflegemobil-wol.de

Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:

www.lebenshilfe.de
auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im **Rudi-Design®**

zugunsten der  **Lebenshilfe**

 **ALBERT SCHWEITZER**
KINDERORTER UND FAMILIENWERKE
Bundesverband

Gutes tun tut gut

Schaffen Sie Zukunft

Geben Sie Kindern mit Ihrem Testament eine neue Perspektive!

Margitta Behnke
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de
www.gutes-tun-tut-gut.de

Kostenlose Gestaltung Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen

Initiative Eine Welt / Weltladen

Lecker, fair, bio – und Pasta!

Sie ist ein echtes Süd-Nord-Produkt und hundertprozentig fair und bio. Und sie ist eine klassisch-italienische Delikatesse: unsere Pasta. In den Fusilli, Penne und Spaghetti sind Quinoa des Fair-Handelspartners „Anapqui“ aus Bolivien und Hartweizen des italienischen Partners „Terra Bio“ verarbeitet. So sorgt der Faire Handel für die Existenzsicherung der Bauern in Südamerika und in Südeuropa – und für echte Leckereien auf ihren Tellern!

Fairer Handel mit Kleinbauern in Bolivien – dass er notwendig und wichtig ist, ist für Sie wohl unstrittig. Aber mit italienischen Bauern? Wir erklären Ihnen gerne, warum auch dort Unterstützung durch den Fairen Handel sinnvoll ist.

Die fortschreitende Globalisierung führt dazu, dass auch in Europa kleine und mittlere Betriebe benachteiligt werden. So haben auch Bauernfamilien in Italien erhebliche Probleme, von den Erträgen ihrer Höfe zu leben. Trotz Subvention reichen die auf dem Markt erzielten Preise oft nicht aus, um die Produktionskosten der Betriebe zu decken. Dazu gehören auch die Kosten für Pachtflächen, die in den letzten Jahren aufgrund des Anbaus von Energiepflanzen – Stichwort Biomasse – noch weiter gestiegen sind.

„Terra Bio“ ist eine Kooperative von Landwirten in der Region Le Marche (Marken), die 1997 gegründet wurde, um ihren Mitgliedern bessere Vermarktungschancen und mehr Verhandlungsmacht zu ermöglichen. Im gleichen Jahr beschlossen die Mitglieder, nur noch ökologisch anzubauen. Seit 2010 ist „Terra Bio“ Naturland-Fair-zertifiziert. Derzeit hat die Kooperative 80 Mitglieder. Sie handelt in erster Linie mit selbst erzeugten Rohwaren, unter anderem mit Getreide, Hülsenfrüchte und Ölsaaten. Die Bauern stellen zudem Bio-Saatgut her und tragen zum Erhalt des traditionellen Saatguts bei.

Der Geschmack Südafrikas

Ob Salsas, Curry Pasten oder Brotaufstriche – das Geheimnis hinter den neuen Leckereien von Turtle Trading aus Südafrika sind nicht nur die fein abgeschmeckten Rezepturen. Das besondere an den Produkten ist, dass sie vollständig in Südafrika zubereitet und verpackt werden. Dadurch werden so viele Arbeitsschritte wie möglich vor

Ort von den Produzenten selbst ausgeführt und die Wertschöpfung, d.h. der Gesamtwert der Fertigung, bleibt im Land. Turtle Trading ist ein gutes Beispiel für gelungenen Fairen Handel und eine vollständige Wertschöpfungskette, von der viele Produzenten profitieren können.

Sie finden bei uns im Weltladen auch zwei Rezeptkarten zu den neuen Produkten.



Sommerferienprogramm 2017

Die Anmeldefrist für das diesjährige Sommerferienprogramm ist vorüber und viele Veranstaltungen sind bereits ausgebucht. Trotzdem sind bei einigen Veranstaltungen noch Plätze frei:

Freitag, 11. August 2017

Selbstverteidigung stärken - Selbstverteidigungskurs Jiu-Jitsu / Karate

Beginn: 16.00 Uhr / Treffpunkt: Feuerwehrhaus in Oberwolfach-Walke

Ende: 17.30 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 5,00

Alter: 8 - 16 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 28 Kinder

Samstag, 12. August 2017

Modellfliegen - Modellhubschrauber, Motorflieger und Segelflugzeuge

Beginn: 13.30 Uhr / Treffpunkt: P + R Wolfach

Ende: ca. 18.00 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 5,--

Alter: 10 - 16 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Diese Veranstaltung findet nur bei gutem Wetter statt.

Montag, 14. August 2017

Minigolf - Großes Minigolfturnier

Beginn: 14.30 Uhr / Treffpunkt: Minigolfplatz Wolfach

Ende: 16.30 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 2,00

Alter: 6 - 12 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 35 Kinder

Achtung: Bei Regenwetter wird das Minigolfturnier auf einen Ausweichtermin verlegt!

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg,
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69,
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 0 78 32 / 97 60 99-16
Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19
E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Dienstag, 15. August 2017**Kanufahren auf dem Neckar von Sulz über Fischingen nach Horb**

Beginn: 09.30 Uhr / Treffpunkt: P + R Wolfach
 Ende: ca. 19.30 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 25,00
 Alter: ab 12 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 11 Kinder

Bei dieser Veranstaltung benötigen wir von den Eltern eine Einverständniserklärung und es dürfen nur Kinder teilnehmen, die schwimmen können.

Donnerstag, 17. August 2017**Instrumentenvorstellung - Verschiedene Musikinstrumente kennenlernen**

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Musikzimmer in der Festhalle Oberwolfach
 Ende: ca. 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 15 Kinder

Montag, 21. August 2017**Dosen gestalten - Windspiele, Stifteboxen, Insektenhäusle usw. aus leeren Konservendosen**

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Pausenhalle der Herlinsbachschule Wolfach
 Ende: ca. 16.30 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 6,--
 Alter: ab 9 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Bitte 3-4 leere Konservendosen mitbringen.

Donnerstag, 24. August 2017**Das Glück dieser Erde liegt auf dem Rücken der Pferde! - Reiten auf dem Landeckhof**

Beginn: 10.00 Uhr / Treffpunkt: Martina Faist, Landeckhof in Oberwolfach
 Ende: ca. 12:30 Uhr / Alter: ab 6 Jahren
 Teilnahmegebühr: EUR 12,00 / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Bitte bringt euch ein Vesper und etwas zu trinken mit, außerdem festes Schuhwerk und bequeme Kleidung. Reithelme gibt es gegen eine Leihgebühr von EUR 1,00. Ihr könnt aber selbstverständlich einen eigenen oder einen Fahrradhelm mitbringen.

Donnerstag, 31. August 2017**Sportkegeln für Anfänger mit der Sportkegeln-Gemeinschaft Wolfach-Oberwolfach e.V.**

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Kegelbahn Herrngarten, Hinter der Sparkasse Wolfach
 Ende: ca. 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: ab 7 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 16 Kinder

Bitte Hallenturnschuhe mitbringen, Straßenschuhe sind nicht zulässig. Getränke können zum Gaststättenpreis erworben werden.

Freitag, 1. September 2017**Spiel und Spaß - Grillen und Spielen**

Beginn: 17.30 Uhr / Treffpunkt: Lindenplatz, Oberwolfach
 Ende: 21.00 Uhr am Lindenplatz / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: 6 - 12 Jahre / Teilnehmerzahl: max. 40 Kinder

Montag, 4. September 2017**Biotoppflege auf dem Moosenmättle - mit den BUND Ortsverbänden Mittleres Kinzigtal und Schiltach-Schenkenzell**

Beginn: 09.00 Uhr / Treffpunkt: Freizeithaus Moosenmättle, Moosenwaldweg 1, Wolfach-Kirnbach
 Ende: ca. 15.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 20 Kinder

Bitte Gummistiefel, Arbeitskleidung und wer hat eine Handsäge oder eine Astschere mitbringen.

Dienstag, 5. September 2017**Besuch des Vogtsbauernhofes mit Museums-Ralley**

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus Wolfach zum Bilden von Fahrgemeinschaften
 Ende: 18.00 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 10,-- (inkl. Eintritt, Führung und Buttern)

Alter: ab 7 Jahren / Teilnehmerzahl: min. 8 und max. 20 Kinder

Mittwoch, 6. September 2017**Kreativwerkstatt - Speckstein bearbeiten**

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus in Oberwolfach
 Ende: 18.00 Uhr gegenüber Rathaus Oberwolfach, Insel 1 / Teilnahmegebühr: EUR 6,--
 Materialkosten bitte EXTRA mitbringen:

Anhänger EUR 2,00, Hase EUR 4,00 (je nach Wunsch)
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 14 Kinder
Bitte eine sehr grobe Holzraspel oder Feile (wenn vorhanden) mit Namen beschriftet, Grillzeug und Getränke mitbringen.

Freitag, 8. September 2017**Kinderstadtführung mit Rätselralley**

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Rathaus Wolfach
 Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 3,--
 Alter: ab 8 Jahren / Teilnehmerzahl: min. 8 und max. 20 Kinder

Für folgende Veranstaltungen benötigen wir keine Anmeldung:

Mittwoch, 30. August 2017**Kinofilm „Ostwind - Aufbruch nach Ora“ in der Schloßhalle Wolfach**

Beginn: 16.00 Uhr / Treffpunkt: Schloßhalle Wolfach
 Ende: ca. 17.50 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 4,--
 Alter: keine Altersbegrenzung

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Montag, 4. September 2017**„Kasper, Seppel und das Si-Sa-Singvögelchen“ - Puppentheater Tannenspitz gastiert in Hausach**

Beginn: 15.00 Uhr / Treffpunkt: Kath. Pfarrheim in Hausach, Klosterplatz 11
 Ende: ca. 15.45 Uhr / Teilnahmegebühr: EUR 2,00
 Alter: ab 3 Jahren

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Mehr Informationen über das Sommerferienprogramm findet ihr im Internet unter www.wolfach.de. Anmelden könnt ihr euch von 8.30 - 12.00 Uhr bei der Stadt Wolfach, Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 oder per e-mail unter elisabeth.landgraf@wolfach.de.

Bereits stattgefundene Veranstaltungen:**Wald erleben – Spiel, Spaß und Bewegung in der Natur mit Förster Wolter**

Auf einem Parcours durch den Wald durften die Kinder ihr Geschick und Können bei spannenden Waldspielen messen.

**Brot backen und reiten auf dem Staufenhof**

Zusammen mit Rita Neef vom Staufenhof haben die Kinder nach alter Tradition ein Bauernbrot im Holzofen gebacken.

Jeder durfte Teig kneten, ein eigenes Brot formen und anschließend sein Brot individuell verzieren, damit es nach dem Backen keine Verwechslungen gab. Während der Backzeit lernten die Kinder die Tiere, die auf dem Staufenhof leben kennen. Sie konnten eine Runde auf den Pferden Caramelle, Ira oder Polly reiten und auf dem Spielplatz mit der großen Seilbahn fahren.



Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmer frisch gebackenes Bauernbrot mit Honig und Marmelade.

Bauernhof-Erlebnistag auf dem Vollmershof

Auf dem Vollmershof durften die Kinder zuerst beim Füttern der Tiere behilflich sein. Dort gibt es Kühe, Pferde, Ziegen, Schweine, Katzen, Hühner, Enten, Hasen und Meer-schweinchen.



Als alle Tiere versorgt und zufrieden waren, machten die Teilnehmer eine kleine Wanderung in den Wald, um zusammen Naturmaterialien zum Basteln zu sammeln.

Geocaching mit dem Schwarzwaldverein Wolfach e.V.

Nach der Einweisung in die GPS-Geräte ging es in 2 Gruppen mit je 5 Kindern los. Unterwegs mussten die Kinder 8 Stationen mit einem Hinweis (Koordinaten für das GPS-Gerät) für das nächste Versteck suchen.



Die Strecke ging über den Wolfeberg und dann wieder zurück zum Flößerpark, wo dann nach ca. 2 Stunden Wanderung der Schatz gefunden wurde. Zum Abschluss gab es Eis und eine Abkühlung im Schlossteich.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman
Oberwolfach: St. Bartholomäus
mit St. Marien
Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970
E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Homepage: www.kath-wolfach.de

Einladung zu den Gottesdiensten von 12. August bis 20. August 2017

Samstag, 12. August – SAMSTAG DER 18. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Laurentius: Sonntagvorabendmesse. Hl. Messe für Pfr. Ansgar Kleinhans. Gedenken an Franz Josef u. Anna Schmid (gest.); Fam. Müller / Biedinger (gest.).

Sonntag, 13. August – 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr St. Roman: Hl. Messe. 2. Seelenamt für Franz Gebele. Gedenken an Amalie u. Johannes Haas.
10.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe.
10.00 Uhr St. Marien: Kinderwortgottesfeier.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Montag, 14. August – HL. MAXIMILIAN MARIA KOLBE, Ordenspriester

20.00 Uhr St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 15. August – MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL HOCHFEST DER SCHUTZPATRONIN UNSERER DIÖZESE

9.00 Uhr St. Marien: Hl. Messe mit Kräuterweihe. Hl. Messe für Manfred Holzer. Gedenken Gottfried Dieterle; Theresia Uhl u. aller verst. Angehörigen.
19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe mit Kräuterweihe.

Mittwoch, 16. August – HL. STEPHAN, König von Ungarn

8.00 Uhr Schlosskapelle: Hl. Messe zur Marktzeit.

Donnerstag, 17. August – DONNERSTAG DER 19. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe.

Freitag, 18. August – FREITAG DER 19. WOCHE IM JAHRESKREIS

19.00 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Hannelore Stegerer, anschließend Möglichkeit zur stillen Anbetung und Beichte.

Samstag, 19. August – HL. JOHANNES EUDES, Priester MARIENGEDÄCHTNIS AM SAMSTAG

19.00 Uhr St. Roman: Sonntagvorabendmesse mit Kräuterweihe. Hl. Messe für Rosa u. Alfons Armbruster (Holzlege) u. Berta Armbruster. Gedenken an Amalie u. Anton Gebele.

Sonntag, 20. August – 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr St. Laurentius: Hl. Messe für Angelika Bühner. Gedenken an Lorenz Mayer (Mitteltal).
10.00 Uhr St. Bartholomäus: Hl. Messe zum Patrozinium des Hl. Bartholomäus.
18.00 Uhr St. Bartholomäus: Rosenkranzgebet.

Frauentagesgruppe II (Gretel)

Am Dienstag, 29. August fährt die Gruppe II nach Ettenheim, u.a. zu einer Barockführung. Die Abfahrt ist um 12.37 Uhr ab Hausach mit dem Baden-Württemberg-Ticket. Deshalb bitte Fahrgemeinschaften ab Bahnhof Wolfach bilden. Zurück in Hausach sind wir ca. 19.30 Uhr. Bitte bei Gretel Schrempp unter Telefon 07831-966504 anmelden. Herzliche Einladung.

Der Erlös ist als Spende für das Caritas Baby Hospital in Bethlehem zweckbestimmt. Sehr gern können die Mindestpreise der einzelnen Kunstwerke beliebig erhöht werden. Sie sind herzlich eingeladen, durch den Kauf und die Spende die so wichtige und notwendige Arbeit des Caritas Baby Hospitals weiterhin zu unterstützen. Spendenbescheinigung ist wie immer möglich.

Konto: Kath. Kirchengemeinde An Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach, IBAN: DE 6066452776000018863, Kennwort: Caritas Baby Hospital.



**Das Pfarrbüro ist bis 8. September 2017 nur vormittags zu folgenden Zeiten geöffnet:
Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag
v. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr**

Caritasverband Kinzigtal

- **Interessenten für Fremdenfreundlichkeit gesucht:** Sie interessieren sich für andere Kulturen, sind neugierig und offen, unterhalten sich gerne? Vielleicht wäre die ehrenamtliche Mithilfe in unserem Helferkreis dann das Richtige für Sie. Egal, ob Sie Schülerin oder Schüler sind, ob sie einem Beruf nachgehen oder in Rente sind – es gibt sicherlich für jede und jeden eine passende Aufgabe in der **Begleitung von Geflüchteten**. Fragen Sie unverbindlich nach im „Freitagstreff im Weltladen“ oder bei Gerhard Schrempp im Caritasbüro, Tel. 86703-16, gerhard.schrempp@caritas-kinzigtal.de. Der Helferkreis freut sich über Zuwachs.
- **Politisches Frühstück:** Wir laden Sie am **Montag, 28. August, 9 - 11 Uhr** in das Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4 zum Frühstück ein und informieren Sie dabei über ein Thema, das im Zusammenhang mit der Bundestagswahl bedeutsam ist: **„Populistische Versuchungen und Verführer“**

Die Populisten in Europa sind auf dem Vormarsch. Auch in Deutschland gehen viele davon aus, dass die Beziehungen zwischen Politikern und Bürger zerstört sind: „Die da oben, wir hier unten.“ Politiker werden heftig und herabsetzend kritisiert und beschimpft. Und das nicht nur an Stammtischen, sondern auch öffentlich. Und die angewachsenen Migrationszahlen verunsichern manche Wählerin und manchen Wähler und führen zu neuen Abschottungstendenzen.

Was ist Populismus? Und wie realistisch sind die Wahlversprechen von Parteien und Personen, die Deutschland, Frankreich oder die USA wieder groß machen wollen?

Referentin: Ariane von Waldenfels, freie Mitarbeiterin der Landeszentrale für politische Bildung.

Seelsorgeeinheit an Wolf und Kinzig, Kirchplatz 5, 77709 Wolfach, homepage: www.kath-wolfach.de
Tel.: 07834/295, Fax: 07834/4970,
E-mail: pfarramt@kath-wolfach.de
Pfarrer Hannes Rümmele
E-Mail: h.ruemmele@kath-wolfach.de
Diakon Willi Bröhl Tel.: 07834/865529 oder 867935 (privat)
E-Mail: w.broehl@kath-wolfach.de
SPENDENKONTO FÜR SEELSORGEEINHEIT AN WOLF UND KINZIG:

Kath. Kirchengemeinde an Wolf und Kinzig, Sparkasse Wolfach; BIC: SOLADES1WOF; IBAN: DE6066452776000018863

Verkaufsausstellung zu Gunsten des Caritas Baby Hospitals vom 04. – 24. August 2017 in der Sparkasse Wolfach

Die Plastiken „7 Werke der Barmherzigkeit“ vom Benefizkonzert 2016, angefertigt von den diesjährigen Abiturientinnen des Neigungsfachs Bildende Kunst des RGG Hausach, werden ab sofort zum Verkauf angeboten.

Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach Bad Rippoldsau-Schapbach

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Einladung zur Jubiläumskonfirmation

Am **So, 24.09.2017** um 10.15 Uhr findet der Festgottesdienst mit Abendmahl in der ev. Stadtkirche Wolfach mit Pfr. Stefan Voß statt.

Alle Konfirmationsjubilare, die Silberne, Goldene, Diamantene oder 70/75jährige Konfirmation feiern, sind eingeladen, egal ob Sie Ihre Konfirmation hier in Wolfach oder an einem anderen Ort gefeiert haben. Wenn Sie keine Einladung bekommen haben, freuen wir uns sehr, wenn Sie sich beim ev. Pfarramt melden, damit wir Sie noch einladen können! Bitte teilen Sie uns ihren Konfirmandenspruch mit und wann und wo Sie konfirmiert wurden, damit wir für Sie ein Schmuckblatt erstellen können. Werfen Sie uns am besten eine Notiz in den Pfarramtsbriefkasten. Vielen herzlichen Dank!

Urlaub ev. Pfarramt

Das ev. Pfarramt Wolfach ist bis 24.8. wegen Urlaub geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das ev. Pfarramt in Kirnbach, Frau Renate Eßlinger, Tel 6922, Di + Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Sonntag, 13.08.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Sonntag, 20.08.2017

10.15 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

Sonntag, 27.08.2017

9.00 Uhr Gottesdienst mit Präd. Marlis Willis

**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

Der nächste Gottesdienst ist noch nicht geplant

**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach,
Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249,
www.ev-kirche-kirnbach.de

Sonntag, 13.8.

10.15 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchkaffee

Sonntag, 20.8.

09.00 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Marlis Willis

Samstag, 26.8.

14.00 Uhr Goldene Hochzeit von Friedrich und Ruth Wöhrle, geb. Moser aus Schiltach mit Prädikantin Marlis Wilis

**Neupostolische Kirche Wolfach****Sonntag, 13.08.2017**

09:30 Uhr Gottesdienst in Schramberg durch Bischof Urs Heiniger

Mittwoch, 16.08.2017

20:00 Uhr Gottesdienst in Wolfach

Zu allen Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie unter: www.nak-wolfach.de.

Jehovas Zeugen**Gottesdienstnachrichten****Freitag**

19.15 Uhr „Unser Leben und Dienst als Christ“
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr Bibelkurs, der die Aktivität des Königreichs Gottes in der Neuzeit aufzeigt:
Thema: „Was erlebten die Jünger, als sie sich nach Jesu Tod versammelten?“. - Johannevangelium 20: 19-22

Sonntag

09.30 Uhr Biblischer Vortrag
Thema: „Ist mit dem jetzigen Leben alles vorbei?“
- Hosea 13: 14

10.15 Uhr Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Richte dein Herz auf geistige Schätze“
- Lukasevangelium 12: 34

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen.

Jehovas Zeugen in Hausach: 07833 – 1895, im Internet: www.jw.org

Sprechtage**Mieterverein Offenburg-Lahr**

Unsere nächste Beratung in Miet- und Wohnungsfragen findet am kommenden Donnerstag, 17.08.2017, von 17-18 Uhr im Rathaus Wolfach, 1 OG, Zi 16 (neben dem Bürgerbüro), statt.

Aus dem Kreisgeschehen**Mitteilungen****Landratsamt Ortenaukreis**

Deponien und Wertstoffhöfe machen keine Sommerpause
Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind während der Schulsommerferien wie gewohnt geöffnet. Dies teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis mit.

Die Deponien und Wertstoffhöfe Achern-Maiwald, „Vulkan“ in Haslach im Kinzigtal, Kehl-Kork, Lahr-Sulz, Neuried-Altenheim, Oberkirch-Meisenbühl, Offenburg-Rammersweier, Schutterwald-Höfen und Seelbach-Schönberg haben montags bis freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr und von 13 bis 16.45 Uhr sowie samstags von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Die Öffnungszeiten des „Kahlenbergs“ in Ringsheim sind Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 18 Uhr und am Samstag von 8 bis 13 Uhr.

Die Öffnungszeiten aller anderen Deponien und Wertstoffhöfe sind auf der Rückseite des Abfallkalenders zu finden oder können auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallannahmestellen“ abgerufen werden.

Bei Fragen zur Abfallentsorgung oder Abfallabfuhr stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft unter Telefon 0781 805 9600 oder via E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de gerne zur Verfügung.

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die siebte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Den aktuellen Veranstaltungskalender sowie weitere Informationen gibt es unter www.dort-ortenau.de.

Am 17. August finden folgende Veranstaltungen statt:

Kinderführung in Lahr – „Entdecke das Mittelalter“

Wir laden Sie ein, auf interaktive und unterhaltsame Weise das Mittelalter zu entdecken. Als Wegzehrung gibt es eine traditionelle Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt: 16 Uhr am Bürgerbüro Lahr/Schwarzwald, Rathausplatz 4. Die Kinderführung kostet 2 Euro. Infos erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr unter Telefon 07821 9100128.

>> Weinwanderung durch die Gaishöll Wasserfälle und den Weinschwarzwald<<

Nach dem Sektempfang bei den Alde Gott Winzern geht es zum Einstieg in die Gaishöll Wasserfälle. In der Holzhütte bei den Wasserfällen genießen wir einen ersten "Einblick" in die Welt der Schwarzwaldwinzer. Weiter geht's zwischen Wald, Reben und Kirschbäumen zum Bildstock, wo die Sage des "Alde Gott" ihren Ursprung hat. Durch die Weinberge mit grandiosen "Ausblicken" kommen wir wieder an den Startpunkt, zur Winzergenossenschaft Alde Gott. Treffpunkt: 16.45 Uhr, Alde Gott Winzer Schwarzwald e.G., Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Die Weinwanderung mit drei Weinen kostet 29 Euro pro Person. Infos und Anmeldung unter Telefon 07841 20290 (max. 25 Teilnehmer).

Bäuerliches Leben in früheren Zeiten

Nehmen Sie teil an der etwa einstündigen Führung durch den über 200 Jahre alten Museumsspeicher und erfahren Sie viel über das Leben und Arbeiten der Schwarzwaldbauern in früheren Zeiten. Anschließend gibt es im Gasthaus „Zum Wilden Mann“ ein Bauernvesper. Treffpunkt: 17 Uhr Museumsspeicher, Am Sportplatz 15, 77790 Steinach-Welschsteinach. Die Teilnahmegebühr beträgt 13 Euro (inkl. Vesper, Getränke sind extra). Infos und Anmeldung bis 16. August um 10 Uhr in der Tourist-Infostelle in Steinach, Telefon 07832 919813 oder ketterer@steinach.de (max. 18 Teilnehmer).

Interessantes aus der Renchener Geschichte

Die Besucher erfahren Neues aus der wechselvollen Geschichte Renchens. Sie hören Unterhaltsames und Historisches und lernen die liebenswerte Stadt Renchen aus einem anderen Blickwinkel kennen. Gegen 21 Uhr führt Heinz Schäfer, stilvoll als Nachtwächter gewandet, zu einem historischen Kuriosum der Grimmelshausenstadt. Treffpunkt 19 Uhr am Smplicissimus Haus, Hauptstr. 59, 77871 Renchen. Die Kosten der Veranstaltung belaufen sich auf 10 Euro im Vorverkauf (im Vorverkauf über www.reservix.de) und 12 Euro an der Abendkasse.

Sagenhaftes Hausach – Fabelhafte Burg mit der Henkersfrau Antonia Seidel und den Burgmägden

Lassen Sie sich von der Henkersfrau an zauberhafte Orte und Winkel entführen und von Burggeistern und einem nicht geborgenen Schatz berichten. Es erwartet Sie eine amüsante, geheimnisvolle Führung durch Städtle mit Aufstiege zur Burg Husen. Zum Abschluss erwartet Sie eine „Henkersmahlzeit“, in der einzigartigen Kulisse der Burg, die Ihnen Burgmägde an der Rittertafel kredenzen. Treffpunkt 19 Uhr am Brunnen bei der Kath. Kirche St. Mauritius in der Stadtmitte in Hausach. Die Führung kostet 16 Euro pro Person (mind. 10 Pers./ ohne Getränke). Infos und Anmeldung bis zum 16. August um 12 Uhr bei dem Kultur- und Tourismusbüro Hausach unter Telefon 07831 7975.

No-Hocker-Party

Im August lädt der Stadtpark donnerstags zum Kultur-Picknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis, die sich einem lockeren und interessierten Publikum präsentieren. Alles ist erlaubt! – Egal ob Musik, Lyrik, Kuschelrock, Witz oder Performance. Bewerbung unter Tourist Info. Locker vom (No) Hocker, ist das Motto – für Künstler und Besucher. Treffpunkt 19 Uhr im Stadtpark, Zell am Harmersbach. Der Eintritt ist frei. Fragen und Infos bei der Tourist-Info Zell am Harmersbach unter Telefon 07835 636947.

„So romantisch ist Straßburg am Abend“

Entdecken Sie die Kehler Nachbarstadt auch 2017 in abendlichem Glanz! Ein Feierabendausflug für Gäste und Einheimische zu Plätzen, Monumenten und versteckten Winkeln, die im Getümmel des Tages oft übersehen werden. Mit einer Schlemmerpause im Restaurant „Le Gruber“ und der abschließenden Ton- und Lichtshow am Münster. Treffpunkt 19 Uhr am Bahnhofsvorplatz Kehl. Die Teilnahmegebühr beträgt 9,50 Euro pro Person und für Kinder unter 18 Jahren 8,50 Euro. Infos und Anmeldung bis zum 10. August 2017 unter Telefon 07851 881555 (mind. 10, max. 25 Personen).

Offene Gartentür 2017 - Die offenen Gärten im August

Bei der „Offenen Gartentür 2017“, einer Aktion des Landratsamts Ortenaukreis, die dieses Jahr zum 22. Mal stattfindet, öffnen sich im August folgende Gärten:

Yolande und Clément Deckert in Strasbourg-Neuhof im Elsaß, 12, Rue des Cailles bitten den Besuch telefonisch unter 0033/3/88392764 anzumelden. Die Gartenführung findet am Samstag, 12. August, um 15 Uhr statt. Der stimmungsvolle Garten ist botanisch reich bepflanzt und beherbergt etwa 1200 Pflanzenarten- und sorten aus aller Welt. Clément Deckert hat langjährige Erfahrungen und eine große Pflanzenkenntnis. Besucher erreichen den Garten über die Rheinbrücke bei Altenheim wenn sie die erste Ausfahrt Richtung Neuhof nehmen. Im folgenden Kreis der zweiten Ausfahrt nach links folgen, nach 1,3 km den Oberjägerhof passieren und nach der Becker-Mühle in die zweite Straße links einbiegen, danach gleich wieder rechts fahren. Der Kräutergarten am Kloster in Gengenbach, Benedict-von-Nursia Straße, liegt in historischer Umgebung direkt hinter der Kirche. Am Dienstag, 15. August (Mariä Himmelfahrt), führen Mitglieder des „Freundeskreis Kräutergarten Gengenbach“ von 10 bis 17 Uhr durch den Garten, der etwa 100 verschiedene Kräuter und historische Rosen beherbergt. Von Gengenbach parallel zur Bahnlinie Richtung Schwaibach fahren und nach 150 Metern links auf dem Parkplatz „Schneckenmatt“ das Fahrzeug abstellen. Von dort ist der Garten zu Fuß Richtung Altstadt über die Benedict von Nursia Straße zu erreichen. Dafür durch das Tor in der Mauer bis zur zweiten Gartenterrasse gehen. Der Kräutergarten ist täglich von 8 bis 20 Uhr geöffnet.

Repair-Café Kehl auch im August geöffnet

Sommerpause in Achern, Lahr und Offenburg
Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis informiert, dass das Repair-Café Kehl auch im August präsent sein wird. Hingegen bleiben die Reparaturwerkstätten der Repair-Cafés in Achern, Lahr und Offenburg in dieser Zeit geschlossen. Die Veranstalter und Helfer des Repair-Cafés Kehl treffen sich zum gemeinsamen Reparieren von defekten Gebrauchsgegenständen am Samstag, 19. August, von 14 bis 17 Uhr in der Wilhelmschule, Hauptstr. 121, in Kehl. Am Samstag, 23. September 2017, eröffnet in Haslach im Kinzigtal ein weiteres Repair-Café, das ab diesem Zeitpunkt jeden dritten Samstag im Monat jeweils zwischen 14 und 17 Uhr geöffnet sein wird und im Evangelischen Gemeindehaus, Mühlenstraße 6, stattfindet. Alle weiteren Informationen zu Veranstaltungen der Repair-Cafés im Ortenaukreis finden Sie auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de unter dem Menüpunkt „Second-Hand, Börsen, Zuschüsse, Putzete“.

Großer Kräutertag im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Ein altbewährter Höhepunkt im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach findet am Sonntag, den 13. August, mit dem „Großen Kräutertag“ statt. Rund um die heimische Kräuterwelt dreht sich das umfangreiche Programm von 11 bis 17 Uhr.

Zum Einstieg in das Tagesthema laden Studiendirektor Christian Breithaupt aus Balingen und Ellen Zirn aus Gutach um 11 Uhr zur Sonderführung „Heilende Kräuter“ ein.

Um 13 Uhr wendet sich Schnapsbrennmeisterin Rita Vitt in der Sonderführung „Der Schwarzwald brennt“ der Weiterverarbeitung und Veredelung von Kräutern zu.

Kräuterpädagogin Monika Wurft ist Expertin im Bereich des Sammelns und Verwendens von Wildkräutern und weicht in ihrem Bildervortrag „Wildkräuter im Fokus“ um 15 Uhr in ihr Wissen ein.

Von 11 bis 17 Uhr ist außerdem die „Kräutermanufaktur“ zu Gast. Monika Schwarz aus Furtwangen stellt den Besuchern Verwendungsmöglichkeiten und Anwendungsgebiete verschiedener Kräuter- und Teemischungen vor. Die Kräuterpädagogin Luzia Lacher aus Dunningen vermittelt zwischen 11 und 17 Uhr ihr umfangreiches Wissen über Kräuter und hält kleine Kostproben verschiedener Pflanzen bereit.

Beim Sommerferienprogramm können die kleinen Museumsgäste zwischen 11 und 16 Uhr rechtzeitig zur Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt Kräuterbuschel binden.

Weiterbildung

IHK-Bildungszentrum

Basiswissen Betriebliches Management (IHK)

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind in der heutigen Arbeitswelt unverzichtbar und stellen eine zunehmende Herausforderung dar.

Der berufsbegleitende Zertifikatslehrgang „Basiswissen Betriebliches Management (IHK)“ vermittelt Kenntnisse aus den Bereichen Betriebswirtschaftslehre, Personal, Marketing und Rechnungswesen. Die Weiterbildung startet am 12. September 2017 am IHK-Bildungszentrum in Offenburg, umfasst 100 Unterrichtseinheiten und richtet sich an Fachkräfte aus technischen, sozialen, wissenschaftlichen und verwaltenden Bereichen ebenso wie an Existenzgründer und Quereinsteiger.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0781/9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de.

Was sonst noch interessiert

Diakonie

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 10. August 2017 um 14.00 Uhr** zu einer **Wanderung rund um Hausach** beim Evangelischen Gemeindehaus bei der Evang. Kirche.

Astrágalos Männerchorkonzert

Am Samstag, dem 05. August finden in der Mutterhauskirche der Franziskanerinnen in Gengenbach um 19 Uhr und am Sonntag, dem 06. August in der Dorfkirche Hausach um 18 Uhr die Konzerte des Astrágalos Männerchores, unter dem Thema »die schönsten Männerchöre aus 2 Jahrhunderten« statt.

In diesem Jahr rief der gebürtige Hornberger Michael

Kaltenbach bereits zum sechsten Mal eine Auswahl sowohl junger als auch erfahrener Sänger aus drei Bundesländern für das Astrágalos Männerchorprojekt zusammen. Im letzten Jahr begeisterten die Sänger ihr Publikum mit einer Auswahl der schönsten Abendlieder. In diesem Jahr wollen die Sänger mit einem Abend voll der schönsten Männerchöre überzeugen.

Die aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Bayern zusammenkommenden Sänger, wollen in diesjährigen Projekt geistliche und weltliche Männerchöre vortragen. Das Programm enthält u. a. so bekannte Chöre, wie »Wandlers Nachtlied« von C. A. Mangold oder »Untreue« von F. Silcher. Außerdem bietet der Chor Lieder von A. Bruckner, F. Mendelssohn-Bartholdy, J. Rheinberger und F. Silcher, welche zuletzt beim Publikum großen Anklang fanden.

Zwischen den Chorwerken musizieren die Tenöre Klaus Haas und Rolf Schneider zusammen mit dem Organisten Wilfried Busse. Wilfried Busse (Organist und Cembalist) aus Fischerbach ist im Kinzigtal und darüber hinaus in verschiedenen erfolgreichen Ensembles sehr aktiv.

Klaus Haas, gebürtig aus Oberwolfach, der durch zahlreiche musikalische Projekte in der Region bereits von sich reden gemacht hat, wird als Solist zu hören sein. Zusammen mit Rolf Schneider, welcher bereits lange Jahre im Fuß'schen Männerchor, Offenburg sang, werden die Solisten außerdem das bekannte Duett »Abschiedslied der Zugvögel« von F. Mendelssohn-Bartholdy zum Besten geben.

Dirigent Kaltenbach, seit 2014 Domkantor am Hohen Dom zu Mainz, ist dort künstlerischer Leiter des 130-köpfigen Mädchenchores, dessen primäre Aufgabe die Mitgestaltung von Stifts- und Pontifikalämtern umfasst. Darüber hinaus wirkt er an Auftritten am Mainzer Staatstheater sowie bei Produktionen von Fernsehauftritten mit. Davor erarbeitete er bereits in verschiedensten Chören wie dem Kirchenchor Wolfach sowie dem von ihm gegründeten Projektchor Astrágalos, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Konzertprogramme.

Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Chor und Solisten freuen sich auf zahlreiche interessierte Zuhörer.



Letztjähriges Männerchorkonzert in der Hausacher Dorfkirche
Quelle: privat (K.Torge)

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Betreuungsgruppe für ältere Menschen in Wolfach

Wir begleiten und betreuen pflegebedürftige Menschen in kleinen Gruppen in Wolfach.

Speziell in unserer Montagsgruppe im **Gemeindehaus in Wolfach von 14:00-17:00 Uhr** haben wir noch wenige Plätze frei.

Wir spielen, singen, basteln und regen durch Erzählen wieder an „früher“ an.

Bei Kaffee und Kuchen erleben wir zusammen lustige und gesellige Stunden.

Zur Entlastung von Angehörigen besteht ein Fahrdienst. Unser Team besteht aus geschulten und bürgerschaftlich engagierten Menschen, die gemeinsam mit einer Pflegefachkraft das Angebot gestalten.

Die Kosten können über die Pflegekasse erstattet werden. Sie haben Interesse? Wir beraten Sie gerne, rufen Sie uns an!

Weitere Informationen und Anmeldung

Heidrun Häfele

0151 2033 7354 oder 07832 99955 130

heidrun.haefele@caritas-kinzigtal.de

Frühstück mit populistischen Versuchungen und Verführern

Wir laden Sie ein zu einem „politischen“ Frühstück. Am **Montag, 28. August** wollen wir Sie zwischen 9 und 11 Uhr im Mehrgenerationenhaus Haslach, Sandhaasstraße 4 schon ein Stück weit auf die Bundestagswahl im September einstimmen und ein brisantes Thema ansprechen.

Ariane von Waldenfels von der Landeszentrale für politische Bildung wird über „**Populistische Versuchungen und Verführer**“ informieren. Dies anzusprechen erscheint uns wichtig angesichts der Tatsache, dass Populisten in Europa auf dem Vormarsch sind und wir uns für Menschen in Not engagieren – für Einheimische und auch für Fremde.

Auch in Deutschland gehen viele davon aus, dass die Beziehungen zwischen Politikern und Bürger zerstört sind: „Die da oben, wir hier unten.“ Politiker werden heftig und herabsetzend kritisiert und beschimpft. Und das nicht nur an Stammtischen, sondern auch öffentlich. Und die angewachsenen Migrationszahlen verunsichern manche Wählerin und manchen Wähler und führen zu neuen Abschottungstendenzen.

Die Referentin geht den Fragen nach, was Populismus ist und wie realistisch die Wahlversprechen von Parteien und Personen sind, die Deutschland, Frankreich oder die USA wieder groß machen wollen.

Das Frühstück mit regionalen und fair gehandelten Produkten wird vorbereitet von den Mitarbeiterinnen des Frauenfrühstücks Haslach. Der Eintritt ist frei; ein Spendenkörbchen wird aufgestellt.

Das Frühstück bildet den Auftakt zu einer Aktionsreihe unter dem Motto „Der Populismus geht um.“ Das Caritas-Jahresthema „Zusammen sind wir Heimat“ greifen wir auf den Wochenmärkten in Wolfach (13. September) und Haslach (16. September) auf. Und am 21. September wird der Wiener Pastoraltheologe Paul M. Zulehner in Wolfach appellieren „Entängstigt euch! Zwischen Ärger und Zuversicht in der Flüchtlingskrise.“ Mit der Aktionsreihe rufen wir dazu auf, bei der Wahl unsere Grundwerte nicht zu vergessen. -> www.waehltMenschlichkeit.de

Netzwerk für Familien und Hebammen Ortenau e.V.

Netzwerk für Familien und Hebammen Ortenau e.V. bekommen einen VW UP über die Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG

Kordula Kovac MdB holt zusammen mit Volksbank-Vorstand Martin Heinzmann das VRmobil in Stuttgart ab. 139 Fahrzeuge haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken im Land sozialen Einrichtungen in ganz Baden-Württemberg in diesem Jahr gespendet. In der 10-Jahre-Jubiläumsveranstaltung mit mehr als 400 Gästen im Carl Benz Center in Stuttgart hat Manfred Lucha MdL, Minister für Soziales und Integration Baden-Württemberg und Schirmherr des Sozialprojekts, während des Festakts symbolisch die Fahrzeugschlüssel übergeben. Seit dem Start des Projekts „VRmobil – Wir fördern die Region“ im Jahr 2007 haben Volksbanken und Raiffeisenbanken in Baden-Württemberg insgesamt 1.053 als VRmobile genannte VW Ups gespendet.

In Zukunft hilft so ein Fahrzeug jetzt auch dem Netzwerk für Familien und Hebammen Ortenau e.V., deren Vorsitzende die Wolfacherin Kordula Kovac MdB ist. Sie selbst hat zusammen mit ihrer Stellvertreterin Stephanie Dittrich und Volksbank-Vorstand Martin Heinzmann dieses Fahrzeug freudestrahlend in Stuttgart in Empfang genommen und durfte es persönlich ins Kinzigtal fahren. „Das Auto soll die Arbeit des Netzwerkes vereinfachen bzw. im ländlich geprägten Ortenaukreis erst ermöglichen und vor allem dem beim Verein angestellten zukünftigen Geschäftsführer zur Verfügung stehen.“ so Kordula Kovac. „Er wird sich um die Datenerhebung zur Hebammenversorgung und um die „Netzwerkarbeit“ kümmern.“

Die Fahrzeuge stehen den sozialen Einrichtungen auf Leasingbasis für drei Jahre zur Verfügung um in dieser Zeit im Dienste der Solidarität zu fahren. Mit dieser Hilfe auf Rädern manifestieren die Volksbanken und Raiffeisenbanken eindrücklich den genossenschaftlichen Gedanken ihrer Gründerväter: „Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“, sagte Sozial- und Integrationsminister Manfred Lucha. „Menschen, die ihre Kräfte bündeln, sind gemeinsam stärker, als es ein einzelner je sein könnte. Das gilt heute noch genauso wie vor 150 Jahren. Ich danke Ihnen allen für Ihr solidarisches Engagement. Sie tragen dazu bei, dass das soziale Netz eng geknüpft bleibt und viele hilfsbedürftige Menschen in den Regionen mobil versorgt werden können“, bedankte sich Lucha bei den Vertretern der Genossenschaftsbanken. Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sozialen und karitativen Dienste, die die zur Verfügung gestellten Autos in Zukunft nutzen werden, wünschte der Minister allzeit gute und sichere Fahrt.

„Unsere Volksbanken und Raiffeisenbanken verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit sozialer Verantwortung. Die VRmobile sind dafür ein hervorragendes Beispiel“, sagte Dr. Roman Glaser, Präsident des Baden-Württembergischen Genossenschaftsverbands (BWGV), bei der Schlüsselübergabe. „Es ist schon etwas ganz Herausragendes, wenn nun in zehn Erfolgswahren mehr als 1.000 dieser Fahrzeuge auf unseren Straßen dazu beigetragen haben und noch immer beitragen, soziales Wirken in den Regionen zu unterstützen beziehungsweise erst möglich zu machen.“

Viele soziale Einrichtungen können die Fahrzeuge auch nach den drei Jahren weiterhin nutzen. Denn von den 685 VRmobilen, die in den Jahren 2008 bis 2014 übergeben wurden, haben die Volksbanken und Raiffeisenbanken nach Ablauf des Leasingvertrags 621 komplett an die sozialen Einrichtungen gespendet. Das Spendenaufkommen des Gesamtprojekts beträgt nun mehr als 9,1 Millionen Euro.



v.l.n.r.: Kordula Kovac MdB, Vorsitzende des Vereins, Stephanie Dittrich, Hebamme und zweite Vorsitzende des Vereins, Martin Heinzmann, Vorstand Volksbank Mittlerer Schwarzwald eG.